E 20716

RUNDSCHAU
Mittleres Zabergäu

Amtsblatt
für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.

50. Woche | **Vollverteilung** – Verteilung an alle Haushaltungen | Freitag, 17. Dezember 2021

Impfaktion am 21. und 22. Dezember in Eibensbach

Für die Impfaktion am 21. und 22. in der Blankenhornhalle in Eibensbach gibt es noch Termine

Zwischen 15 und 18 Uhr werden Erst-, Zweit- und Drittimpfungen ausschließlich mit dem Impfstoff von MODERNA durchgeführt. Ausnahmen sind für Stillende, Schwangere und Personen unter 30 Jahren sind möglich. Eine Anmeldung ist erforderlich über die Homepages der Stadt Güglingen und Gemeinde Pfaffenhofen.

Wichtig! Bitte zum Impftermin mitbringen: das Impfbuch, die Krankenversicherungskarte, ein Kugelschreiber und den Personalausweis. Zudem die entsprechenden Einwilligungserklärungen, die ebenfalls über die Homepages abzurufen sind, damit keine längeren Wartezeiten entstehen.

Auch im neuen Jahr geht es weiter mit den Impfungen. Die Gemeinde Pfaffenhofen und die Stadt Güglingen werden dann in Zusammenarbeit mit einem Impfteam am

16. Januar 2022

eine gemeinsame Impfkampagne in der Wilhelm-Widmaier-Halle in Pfaffenhofen durchführen (nähere Informationen folgen). Es werden Erst-, Zweit- und Drittimpfungen angeboten. Die Anmeldung für einen Impftermin ist ab 03.01.2022 per Mail an bma@pfaffenhofen-wuertt.de oder per Telefon unter 07046/96200 möglich. Auch in Güglingen sind weitere Impftermine im Januar und Februar geplant.

Weihnachtsüberraschung

Eine schöne Überraschung erlebten am Dienstagmittag die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Güglinger Rathauses.
Die Kinder des Naturkindergartens Waldelfen haben sich auf den weiten Weg gemacht, um vor dem Rathaus ein Weihnachtslied zu singen.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag

Güglingen:
Am 17. Dezember: Herr Artur Werner, den 80.
Am 18. Dezember: Herr Otto Haaß, den 85.
Am 22. Dezember: Herr Walter Schön, den 75.
Wir gratulieren allen Jubilaren - ob genannt oder ungenannt - recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute.

Apothekendienst

Freitag, 17. Dezember
Schloss-Apotheke Schwaigern,
Marktplatz 7 07138/810620
Samstag, 18. Dezember
Stadt Apotheke im medizentrum Brackenheim
Austr. 30 07135/6530
Sonntag, 19. Dezember
Apotheke Müller Nordheim
Obere Gasse 2 07133/9011855
Montag, 20. Dezember
Hölderlin-Apotheke Lauffen
Bahnhofstr. 26 07133/4990
Dienstag, 21. Dezember
Rats-Apotheke Brackenheim
Marktstr. 4 07135/7179010
Mittwoch, 22. Dezember
Theodor-Heuss-Apotheke Brackenheim
Georg-Kohl-Str. 21 07135/4307
Donnerstag, 23. Dezember
Rosen-Apotheke Talheim
Rathausplatz 34 07133/98620

Notfallpraxis Brackenheim Maulbronner Straße 15

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117
Montag bis Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag, feiertags von 8 bis 22 Uhr
Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22:00 bis 7:00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.
Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 18. Dezember und Sonntag, 19. Dezember
Dr. Kemmet, Heilbronn 07131/912120
TÄ Peter, Sülzbach 07134/510635
Dres. Haberkern, Neckarsulm 07132/8061

Standesämter melden

Güglingen
Geburt:
Am 10. November 2021 in Heilbronn: Emily Hanne, Tochter von Jochen und Saskia Baar, Güglingen
Sterbefall:
Am 11. Dezember 2021 in Heilbronn: Heinrich Höchbauer, Güglingen
Pfaffenhofen
Geburt:
Am 21. November 2021 in Heilbronn: Emma Elisa, Tochter von Gunther und Katharina Weiß, Pfaffenhofen

Geänderter Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die Ausgabe KW 51 wird auf Freitag, 17.12.2021, 15 Uhr, vorverlegt.
Wir bitten um Beachtung.

Mitteilung des Landratsamts

Schornsteinfegerwesen
Mit Wirkung zum 01.01.2022 wurde der Schornsteinfegermeister Herr Peter Schlag, Mühlstr. 55, 74336 Brackenheim, zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger für den Bezirk Landkreis Heilbronn Nr. 30 bestellt.
Er tritt damit die Nachfolge des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers Ulrich Heidinger an. Er ist für Teilbereiche der Städte Brackenheim, Güglingen und Bönnigheim sowie für die Gemeinde Cleebronn zuständig.
Herr Schlag ist wie folgt zu erreichen: Telefon: 07135/5024866, mobil 0174/8056216, E-Mail: Schornsteinfeger-Schlag@web.de

Impfaktion am 18. Dezember in der Blankenhornhalle

Bitte bringen Sie zum Termin folgende Unterlagen mit:
- das Impfbuch
- die Krankenversicherungskarte
- den Personalausweis
- ein Kugelschreiber
- wenn möglich, die entsprechenden Einwilligungserklärungen, die ebenfalls über die Homepages abzurufen sind, damit keine längeren Wartezeiten entstehen.

Parken: Am Samstag sind für die Impfaktion zusätzliche Parkplätze oberhalb der Halle auf dem Layher Parkplatz reserviert. Personen, die gut zu Fuß sind, werden gebeten, diese Parkplätze zu nutzen und die wenigen Plätze vor der Halle für diejenigen frei zu halten, für die das Laufen beschwerlicher ist.

WinterwaldEntdeckerTour – Mitmach-Angebot für Familien in den Weihnachtsferien

Der Winter ist da ... auch zu dieser Jahreszeit gibt es draußen in Wald und Natur richtig viel zu erleben. Vieles ist derzeit nicht möglich ... deshalb verschenken die WaldNetzWerker Erlebnisse auf der WinterwaldEntdeckerTour! Während der Weihnachtsferien sind Familien und Waldfreunde eingeladen, mit den Kindern in der Natur aktiv zu sein ...
Die EntdeckerTour im Frühling war schon großartig ... jetzt gibt es neue Aktionen auf teilweise neuen Wegen! Also ... bis bald im Wald!
Die „WinterwaldEntdeckerTour" ...
bietet an acht Orten im Landkreis einen geführten Erlebnisspaziergang im Wald. Entlang einer Rundtour gibt es einige Aktionen zum Mitmachen und hautnahem Walderleben – ohne Kontakte. Die markierten Touren sind zwischen 1,5 und 3,5 Kilometer lang und alle Aktivitäten, Ideen und Impulse sind anschaulich dargestellt. Klein und Groß dürfen sich auf Kreatives, Ruhiges, Spannendes, Hautnahes, ... freuen.
Und wenn mehrere Familien gleichzeitig da sind, ist im Wald Platz zum Abstand halten ... denn das ist auch hier geboten.
Ihr habt Lust auf die WinterwaldEntdecker-Tour?
Dann kommt nach Bad Rappenau, Eppingen, Güglingen/Pfaffenhofen, Ilsfeld, Jagsthausen, Leingarten, Möckmühl oder Neckarsulm. Die Tour in Güglingen verläuft im Wald mit Startpunkt am Parkplatz Wildgehege. Alle anderen Startpunkte gibt es unter www.waldnetzwerk.org.
Die WinterwaldEntdeckerTouren stehen ab Donnerstag, 23. Dezember bis zum Ende der Weihnachtsferien für Eure Erlebnisse bereit.
Herzliche Einladung zur WinterwaldEntdecker-Tour ... hier wird der winterliche Waldspaziergang zum Erlebnis!
Viel Spaß für alle kleinen und großen WinterwaldEntdecker ... und schickt uns Fotos von Euren Erlebnissen per E-Mail! Unter allen Einsendungen verlosen wir acht Überraschungspakete!
Das WaldNetzWerk wünscht ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr – außerdem schöne Ferien und viel Freude im Winterwald.
Währenddessen bereiten wir für Euch den Waldplaner mit beliebten und auch neuen WaldErlebnis-Angeboten vor.
Informationen zur WinterwaldEntdeckerTour und allen Angeboten unter www.waldnetzwerk.org und telefonisch beim WaldNetzWerk unter 07131/994-1181.

Der HNV informiert

Tarifanpassung ist notwendig
Der Aufsichtsrat der Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr GmbH (HNV) hat in seiner Sitzung am 1. Oktober 2021 beschlossen, den HNV-Tarif an die gegebene Preisentwicklung um durchschnittlich 2,07 Prozent anzupassen. „Die Tarifanpassung ist notwendig, weil die durchschnittlichen Personalkosten mit jeweils deutlich über zwei Prozent angewachsen sind und auch die Treibstoffpreise seit dem Frühjahr überdurchschnittlich stark ansteigen. Der Aufsichtsrat vertritt die Auffassung, dass die laufenden Kostensteigerungen aus dem System heraus finanziert werden müssen", teilt HNV-Geschäftsführer Gerhard Gross mit.
Die Genehmigungsbehörden haben der beantragten Tarifanpassung zugestimmt. Die neuen Preise treten zum 1. Januar 2022 in Kraft. Das bedeutet, im Barzahler-Segment steigen die Fahrpreise der Einzelfahrscheine für Erwachsene erst ab der Preisstufe fünf zwischen 10 und

Impressum:
Herausgeber: Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeisterin Carmen Kieninger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvertrieb.de

maximal 20 Cent. Die TageskartePLUS, diese gilt für bis zu maximal fünf Personen, wird um maximal 50 Cent erhöht.
Im Erwachsenenbereich werden die Monatskarten zwischen 1 und 3 Euro erhöht. Die persönlichen Jahreskarten/Abo-Tickets steigen zwischen 1 und 3,50 Euro sowie die Seniorentickets und die Sahne-Tickets ebenfalls zwischen 1 und 2 Euro.
Die Schülerzeitkarten werden maximal 2 Euro teurer.
Neu ist die Semester-Ticket-Vereinbarung mit dem Campus 42 Heilbronn. Die dort Studierenden können ab sofort ein HNV-Semester-Ticket lösen.
Weitere Infos erhalten Sie unter www.h3nv.de. Der HNV koordiniert und vermarktet den öffentlichen Personennahverkehr in Stadt- und Landkreis Heilbronn, im Hohenlohekreis sowie darüber hinaus in die Randgebiete der benachbarten Landkreise. Dabei betreibt der HNV keine eigenen Busse und Bahnen, sondern ist das organisatorische Dach des Systems. Befördert werden die Fahrgäste von den kooperierenden Verkehrsunternehmen.

Offenland-Biotopkartierung im Kreis Heilbronn Ergebnisse der Kartierung auf der Internetseite der LUBW

Im Kreis Heilbronn hat im Jahr 2020 die Kartierung der gesetzlich geschützten Biotope und FFH-Lebensraumtypen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg stattgefunden. Die Ergebnisse können ab sofort auf der Internetseite der LUBW über den Daten- und Kartendienst kostenlos abgerufen werden:
http://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public/
- **Natur und Landschaft**
- **Biotope nach NatSchG und LWaldG bzw. FFH-Mähwiesen**

Hier sind die genaue Lage der Biotope und FFH-Mähwiesen sowie alle weiteren erfassten Informationen wie Beschreibungen und Artenlisten hinterlegt. Abgrenzungen und Daten können als PDF-Dokumente oder in Form von Shape-Dateien für Geografische Informationssysteme heruntergeladen werden.
Die Abgrenzungen der Biotope und FFH-Mähwiesen werden ebenfalls einmal pro Jahr in die landwirtschaftlichen Informationssysteme GISELa und FIONA übertragen.
Durch die Kartierung wurden 2020 alle gesetzlich geschützten Biotope wie beispielsweise Magerrasen, Nasswiesen und Feldhecken in Form von Biotopkomplexen erfasst. In diesen Komplexen wurden dann die Flächenanteile der FFH-Lebensraumtypen ermittelt. Die FFH-Mähwiesen, die nicht zu den gesetzlich geschützten Biotopen zählen, wurden gesondert erfasst.
Der Schutz von Natur und Landschaft ist ein wichtiges Anliegen des Landes, des Bundes und der Europäischen Union. Die Richtlinie zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen (**F**auna-**F**lora-**H**abitat-Richtlinie, kurz FFH-Richtlinie) ist eine der wichtigsten Grundlagen des Naturschutzes in Europa. Die FFH-Richtlinie hat die Sicherung der biologischen Vielfalt sowie die Bewahrung oder Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes der europaweit bedeutenden Arten und Lebensraumtypen (LRT) zum Ziel. Die EU-Mitgliedstaaten sind dazu verpflichtet, sowohl innerhalb als auch außerhalb der FFH-Gebiete den Erhaltungszustand dieser Schutzgüter zu überwachen und alle sechs Jahre die Ergebnisse dieses Monitorings an die EU zu melden.
Um im Rahmen der FFH-Berichtspflicht Daten mitteilen zu können, wird unter anderem die Offenland-Biotopkartierung durchgeführt. Da es sich bei einem Großteil der gesetzlich geschützten Biotope nach § 30 Bundesnaturschutzgesetz und § 33 Naturschutzgesetz Baden-Württemberg zugleich um FFH-LRT handelt, wird die Erhebung dieser beiden miteinander verknüpft.
Weitere Auskünfte erteilt das Amt für Bauen und Umwelt am Landratsamt Heilbronn (bauen-umwelt@landratsamt-heilbronn.de).

Werden Sie Interviewer/-in beim Zensus 2022

2022 findet in Deutschland der Zensus – auch bekannt als Volkszählung – statt. Hierbei wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten.
Warum gibt es den Zensus?
Der Zensus liefert verlässliche Bevölkerungszahlen für die Gemeinden, die Bundesländer und für Deutschland insgesamt. Neben den ergänzenden Daten zur Demografie, wie zum Beispiel Alter, Geschlecht oder Staatsbürgerschaft, werden auch allgemeine Angaben zur Wohn- und Wohnraumsituation in Deutschland erfasst. Solche Informationen sind ausgesprochen wichtig, da sie helfen, Entscheidungen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zu treffen. Die Europäische Union verpflichtet ihre Mitgliedsstaaten, alle zehn Jahre einen Zensus durchzuführen. In Deutschland bildet das Zensusgesetz den rechtlichen Rahmen für die Durchführung des Zensus 2022.
Was sind Ihre Aufgaben?
- Sie führen im Zeitraum von Mitte Mai bis Ende Juli 2022 kurze persönliche Interviews mit den Auskunftspflichtigen durch. Hierzu suchen Sie die Ihnen zugewiesenen Anschriften im Vorfeld auf und kündigen sich schriftlich bei den Bürgerinnen und Bürgern an.
- Zum angekündigten Termin stellen Sie vor Ort Fragen zur Person und ggf. weiteren Haushaltsmitgliedern und übergeben anschließend Online-Zugangsdaten für die Beantwortung weiterer Fragen.

Was bieten wir Ihnen?
- Vor Beginn Ihrer Tätigkeit im Frühjahr 2022 erhalten Sie eine eintägige Schulung und werden auf Ihre Aufgaben vorbereitet. Diese erstrecken sich über wenige Wochen, in denen Sie sich Ihre Zeit – abgesehen von wenigen Regelungen – frei einteilen können.
- Ihr Engagement als Interviewerin oder Interviewer ist ehrenamtlich. Sie erhalten daher eine Aufwandsentschädigung in Höhe von ca. 700 €. Die Höhe bemisst sich am Umfang und Aufwand der Befragungen und kann daher entsprechend variieren.

Welche Voraussetzungen sollten Sie erfüllen?
- Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- Verschwiegenheit
- Zeitliche Flexibilität und Mobilität
- Sympathisches und freundliches Auftreten
- Gute Deutschkenntnisse (weitere Sprachkenntnisse von Vorteil)
- Volljährigkeit

Haben wir Interesse geweckt?
Wenn Sie uns als Interviewerin oder Interviewer beim Zensus 2022 unterstützen möchten, kontaktieren Sie uns unter zensus@landratsamt-heilbronn.de, telefonisch unter 07131/27563-0 oder direkt über das Kontaktformular auf unserer Homepage www.landkreis-heilbronn.de/zensus2022.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Neue Gästeführer/-innen gesucht!
Der Neckar-Zaber-Tourismus und seine Mitgliedskommunen suchen neue Gästeführer. Bedarf besteht aktuell an Stadtführern für Güglingen, Nordheim, Lauffen und Brackenheim.
Sie haben Spaß am Umgang mit Menschen? Sie lieben das Zabergäu und möchten andere dafür begeistern? Geschichte ist für Sie kein „alter Hut" und es bereitet Ihnen Freude, eine größere Gruppe mit Engagement, Charme und Witz zu unterhalten? Dann ist das Seminar „Methodik, Didaktik und Kommunikation", durchgeführt von Andrea Schwitalla, genau richtig für Sie. Es vermittelt spannende Grundlagen einer gästeorientierten und begeisternden Führung mit anschaulichen Beispielen und praktischen Übungen. Seminarinhalte sind: Gastgeber sein - Kommunikative Kompetenzen - Die spannende Führung - Gäste begeistern.
Der vhs-Kurs, der in Zusammenarbeit mit dem Neckar-Zaber-Tourismus angeboten wird, findet am Samstag, den 19. Februar von 9 bis 16 Uhr und am Sonntag, den 20. Februar von 9 bis 12.30 Uhr im vhs-Seminarraum in Brackenheim statt. Ab 5 Teilnehmern beträgt die Teilnahmegebühr (inkl. Kaffeepausenverpflegung) 50 €. vhs-Anmeldung: 22150803bh.
Weiterführende Kurse, die mit einem offiziellen Zertifikat abgeschlossen werden können, sind darüber hinaus in Planung.
Anmeldung und weitere Infos: Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Tel. 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de
Weihnachtsgeschenke – am besten lokal!
Auch wenn das Weihnachtsfest in diesem Jahr wieder anders sein wird – beschenken wollen wir unsere Lieben trotzdem. Viele Ideen und Angebote finden sich dafür in den örtlichen Geschäften. Die Winzergenossenschaften und privaten Weingüter bieten ihre Erzeugnisse auch in kreativen Geschenkkombis an. Nudeln, feine Öle und Essige, Aufstriche oder Kosmetikprodukte – das ist nur eine kleine Auswahl der regionalen Erzeugnisse, die in Hofläden und bei Selbstvermarktern auf Kundschaft warten. Einkaufsgutscheine sorgen für Freude beim Empfänger und für Perspektive beim Handel. Und mit Gastrogutscheinen, Veranstaltungstickets oder Tageskarten für die Gartenschau Eppingen schaffen Sie Vorfreude auf wieder normalere Zeiten.
„Schöne Heimat" Bildkalender von WALTER Medien
Sie sind auf der Suche nach einem besonderen Geschenk? Oder möchten sich selbst eine Freude machen? Der Kalender „Schöne Heimat" zeigt die Schönheit und Vielfältigkeit des Zabergäus und kann unter anderem auch beim

Neckar Zaber Tourismus zum Preis von 15 € erworben werden. Fotografiert wurden die abwechslungsreichen und heimatlichen Motive von Mitarbeitern des Verlags Walter Medien.
Bitte beachten Sie unsere **eingeschränkten Öffnungszeiten** über die Feiertage: Heiligabend und Silvester ist unser Büro geschlossen, von 27. Dezember bis 7. Januar von 9 bis 13 Uhr besetzt. Ab dem 10. Januar gelten wieder unsere regulären Öffnungszeiten.
Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135 933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9-13 Uhr, Di./Mi., 9-17 Uhr, Do./Fr., 9-18 Uhr.

Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Die Naturparkführer sind unterwegs:
Alle Veranstaltungen unterliegen den aktuellen Landesverordnungen. Es können sich kurzfristig Änderungen ergeben, daher bitte immer telefonisch bei den Naturparkführern nachfragen. Einen Überblick finden Sie auf unserer website „naturpark-stromberg-heuchelberg.de"!
Nachtwanderung für Familien
Mitt., 05.01., 16:45 bis 19 Uhr: Es wird Nacht. Wir genießen den Wechsel von Tag zu Nacht und schauen, was es unterwegs so alles zu entdecken gibt. Nach ca. 2 km Fußmarsch durch Wald und Wiesen schließen wir die Tour am Lagerfeuer mit einer kleinen Überraschung für die Kinder ab. Anmeldung erforderlich
Naturparkführerin Anja Bauer, 0160/7025481, anjab.bauer@gmail.com
Kostenbeitrag: Kinder 6 €, Geschwister 3 €, Treffpunkt: wird bei Anmeldung besprochen, Bushaltestelle Kürnbach, Ober-Tor-Platz
Naturerlebniskalender 2022 noch vor Weihnachten erhältlich
Ab Mitte Dezember ist der neue Naturerlebniskalender 2022 für den Stromberg-Heuchelberg am Naturparkzentrum oder via Onlinebestellung (www.naturpark-sh.de/naturparkzentrum/) erhältlich und steht auch auf der Website des Naturparks zum Download zur Verfügung. Rund 80 Seiten, prall gefüllt mit den geplanten Terminen des Naturparks und der Naturparkführer im neuen Jahr. Bei mehr als 120 Führungen ist für jeden Naturliebhaber etwas dabei. Ein Gutschein für eine Exkursion in die Natur – auch eine nette Geschenkidee zu Weihnachten.
Winterpause am Naturparkzentrum ab 20. Dezember
Das Naturparkzentrum in Zaberfeld geht in Winterpause vom 20. Dezember bis zum 5. Januar. Bitte informieren Sie sich vor einem Besuch des Naturparkzentrums über die aktuellen Coronabestimmungen für Kultureinrichtungen und Museen.

Bitte halten Sie den Redaktionsschluss ein! Danke!

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Berichte zur Gemeinderatssitzung vom 7. Dezember

TOP 1 Neubau Kindertagesstätte und Familienzentrum – Erneute Vorstellung Ausführungsplanung Außenanlagen
In der Gemeinderatssitzung im Oktober stellte Gartenarchitektin Cornelia Biegert die Ausführungsplanung der Außenanlagen zum Neubau vor. Dazu gab es aus dem Gremium einige Rückfragen und Anregungen, die nun in der Sitzung am 7. Dezember erneut aufgegriffen wurden.
Cornelia Biegert stellte dafür die geänderte Ausführungsplanung mit möglichen Einsparungen vor. Bei den Spielgeräten könne man Abstriche machen, auch eine Pflasterung der Rennstrecke anstelle der Ausführung mit Gummibelag wäre günstiger. Zudem könne man mit dem Verzicht auf die Sonnensegel 45.000,00 € einsparen.
Man war sich jedoch schnell einig, dass man auf die Sonnensegel nicht verzichten sollte und die anderen Einsparungen, gemessen an der Gesamtsumme, fast du vernachlässigen seien.
Biegert stellte zudem ein paar Bepflanzungsalternativen vor sowie Pflastermöglichkeiten, die in der Sitzung im Oktober angeregt wurden. Insgesamt zeigte sich das Gremium mit der leicht modifizierten Ausführungsplanung zufrieden und stimmte den sich ergebenden Herstellungskosten in Höhe von 415.175,00 € zu. Man einigte sich darauf, die Einsparvorschläge entsprechend mit auszuschreiben und sich nach Eingang der Angebote zu entscheiden, ob man ggf. doch noch etwas weglasse.

TOP 2
Hort/I.N.S.E.L an der Katharina-Kepler-Schule
a) Änderung der Betreuungsregelung in den Ferien
b) Änderung der Benutzungsordnung
Der Hort/I.N.S.E.L. an der Katharina-Kepler-Schule bietet auch eine Betreuung in den Ferien an.
Bisher erfolgt vor den Ferien eine Abfrage unter den Eltern, wer eine Betreuung benötigt. Die Eltern müssen dann ihre Kinder verbindlich für diese anmelden.
Jedoch findet diese nur statt, wenn mindestens 8 Kinder angemeldet sind. Dies führte dann häufig dazu, dass kurzfristig keine Betreuung in den Ferien stattfand bzw. die Eltern kurzfristig erfuhren, dass ihre Kinder trotz Anmeldung nicht betreut werden können. Auch für die Mitarbeiter ist die Urlaubszeit mit dieser Regelung nicht gut planbar.
Daher wurde gemeinsam mit der Leitung und stv. Leitung der I.N.S.E.L. nach einer besseren Lösung gesucht.
Die wichtigsten Punkte der zukünftigen Ferienbetreuung:
- Rechtzeitig vor Beginn eines neuen Schuljahres werden in Absprache zwischen I.N.S.E.L. und Stadt die Schließtage für das kommende Schuljahr festgelegt. In den über die Schließtage hinausgehenden Ferientagen wird eine Betreuung angeboten. Die Betreuung erfolgt unabhängig von der angemeldeten Kinderzahl.
- Die Eltern können sich zwischen einer Betreuung von 7 bis 14 Uhr oder von 7 bis 16 Uhr entscheiden.
- Die Anmeldung erfolgt immer für ein Schulhalbjahr, was den Eltern eine gewisse Vorlaufzeit und damit Planungssicherheit bietet. Zudem wird der Aufwand für die MitarbeiterInnen in der I.N.S.E.L. reduziert. Eine Anmeldung ist in allen Ferien auch wochenweise möglich. D. h. es müssen nicht immer die gesamten Ferien gebucht werden.
Der Gemeinderat stimmte in seiner Sitzung am 7. Dezember der Änderung der Betreuungsregelungen wie oben aufgeführt und damit bedingt auch einer Änderung der Benutzungsordnung der Stadt Güglingen für die I.N.S.E.L. zu.
Die neuen Regelungen soll ab April 2022 umgesetzt werden.

TOP 3
Feuerwehrentschädigungssatzung Änderung
Die Feuerwehr-Entschädigungssatzung wurde letztmalig 2017 geändert und die Aufwandsentschädigung für die Teilnahme an Einsätzen nach § 1 der Entschädigungssatzung von 8,50 € Stunde auf 12 €/Stunde erhöht.
Seitdem gab es keine Änderungen mehr und auch die Entschädigungen der Ehrenamtlichen, die über das übliche Maß hinaus Feuerwehrdienste leisten oder Funktionsträger sind wurden nicht angepasst.
Das neu erlassene Satzungsmuster des Gemeindetags sowie die bereits seit vielen Jahren unveränderten Entschädigungssätze veranlassten die Verwaltung dazu, die Feuerwehr-Entschädigungssatzung grundlegend zu überarbeiten und dem Gemeinderat in der Sitzung am 7. Dezember vorzulegen. Vor allem die Entschädigungen der Funktionsträger wurden zum Teil kräftig erhöht.
Der Feuerwehrausschuss wurde zur Neufassung der Feuerwehr-Entschädigungssatzung angehört und hat in der Ausschusssitzung vom 24.11.2021 seine Zustimmung erklärt.
Von Beate Bäzner-Daubenthaler wurde der erweiterte Antrag gestellt, die Entschädigungssätze für das Ausrücken von 12 € auf 15 € zu erhöhen. Diesem Antrag wurde zunächst mehrheitlich zugestimmt.
Auch die Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Güglingen (Feuerwehr-Entschädigungssatzung) wurde beschlossen. Im Detail ist die neue Satzung mit allen Anpassungen auf der Homepage der Stadt Güglingen einzusehen.

TOP 4
1. Änderung der Satzung über die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte der Stadt Güglingen – Obdachlosensatzung
Das Gebäude Ochsenbacher Straße 14 ist in städtischem Eigentum und derzeit leer stehend. Aufgrund der geplanten Innenentwicklung in Eibensbach soll aktuell von einer Vermietung des Gebäudes abgesehen werden. Die Verwaltung schlägt aber vor, das Gebäude als Notunterkunft in die Obdachlosensatzung mit aufzunehmen, um einen gegebenenfalls entstehenden Engpass an Obdachlosenunterkünften auffangen zu können. Da ein öffentlich-rechtliches Einweisungsverhältnis zur Vermeidung einer Obdachlosigkeit (Obdachlosenunterbringung) im Gegensatz zu einer privatrechtlichen Vermietung kein Mietverhältnis

begründet, ist es auch nicht an Kündigungsfristen o. ä. gebunden, die einer Innenentwicklung in Eibensbach dann im Wege stehen würde.
Die Kalkulation der monatlichen Benutzungsgebühren wurde analog der Gebührenkalkulation der bisher bereits aufgeführten Unterkünfte erstellt und ist der Satzung als Anlage angefügt.
Die 1. Änderung der Satzung über die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte der Stadt Güglingen sowie die Anlage 1 zur Satzung wurden vom Gemeinderat am 7. Dezember beschlossen.

TOP 5
Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflicht-Satzung)
Neufassung
Die derzeitige Streupflicht-Satzung der Stadt Güglingen wurde durch Beschluss des Gemeinderats in der Sitzung vom 7. November 1989 beschlossen und trat zum 01.01.1990 in Kraft.
Das Muster zur Streupflicht-Satzung wurde im Oktober 2021 durch den Gemeindetag Baden-Württemberg geändert – insbesondere hinsichtlich der Räum- und Streupflicht bei Straßen ohne Gehwegen. Laut Rechtsprechung würde es bei innerörtlichen Straßen ohne Gehwege in der Regel ausreichen, bei Glätte auf einer Straßenseite einen Streifen zu bestreuen. Zur Klarstellung der Räum- und Streupflicht in diesen Fällen wurde im Satzungsmuster nun eine jährlich wechselnde Räum- und Streupflicht vorgesehen, da dies als gerechteste Lösung erschien und somit der verpflichtete Anlieger eindeutig bestimmt werden kann.
Durch die Mustersatzung des Gemeindetages neu eingeführt wurde auch die Regelung, nach der sich die Reinigung räumlich auch auf die unbefestigten Flächen um die im Gehwegbereich stehenden Straßenbäume erstreckt. Die Reinigungspflicht erstreckt sich künftig somit auch auf die Baumscheiben der im Gehwegbereich stehenden Straßenbäume, wobei sich dies auf die Verunreinigung durch Abfälle und nicht etwa auf das Entfernen von Unkraut beschränken sollte. Die weiteren als Verkehrsgrün zu wertenden Flächen sind nicht in die neue Satzungsregelung einbezogen.
In § 5 der Mustersatzung wird für die Anliegerverpflichtung an Bushaltestellen ein neuer Absatz eingefügt.
Entsprechend der Regelungen der Streupflichtsatzung sind die Gehwege auf eine solche Breite von Schnee und auftauendem Eis zu räumen, dass die „Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs" gewährleistet ist. Straßenanlieger sind somit aufgrund der örtlichen Streupflicht-Satzung verpflichtet, auch den Rand des Gehwegs zu bestreuen.
Auch bei den Zeiten für das Schneeräumen wurden Änderungen vorgenommen. Insbesondere im Hinblick auf die Ruhezeiten für die Mitarbeiter des Bauhofs schlägt die Verwaltung vor, das Ende der Räum- und Streupflicht in § 7 künftig auf 20 Uhr festzulegen.
Von Seiten der FUW wurde der Umstand kritisiert, dass für die Bürger an Bushaltestellen der zu räumende Streifen bis an den Bordstein erweitert wird und sie auch für die Entfernung von bspw. Abfälle an öffentlichen Bäumen an der Grenze zu ihrem Privatgrundstück in die Pflicht genommen werden sollen.
Joachim Esenwein (BU) sieht ein Problem darin, dass die Satzung in schwer verständlichem Bürokratendeutsch formuliert ist und man daher den Bürgern ein leicht zu überblickendes und verständliches Merkblatt zu diesem Thema bereitstellen müsse.
Mit einer knappen Mehrheit wurde die Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflicht-Satzung) am 7. Dezember vom Gemeinderat beschlossen.

TOP 6
Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022
Einbringung des Entwurfs
Pünktlich zum Jahresende wurde in der Sitzung am 7. Dezember von Bürgermeister Ulrich Heckmann der Entwurf des Haushaltsplanes für das kommende Jahr eingebracht.
Vom 369 Seiten starken Werk sollen an dieser Stelle nur einige zentrale Zahlen vorgestellt werden:

Übersicht Haushaltsplan 2022

HH-Volumen Ergebnishaushalt:	
Ordentliche Erträge:	31.931.000 €
Ordentliche Aufwendungen:	30.284.000 €
Summe:	**1.647.000 €**
HH-Volumen Finanzhaushalt lfd. Verwaltungstätigkeit	
Einzahlungen aus lfd. Vw.	31.640.000 €
Auszahlungen aus lfd. Vw.	28.368.500 €
Summe:	**3.271.500 €**
HH-Volumen Finanzhaushalt aus Investitionstätigkeit	
Einzahlungen aus Inv.tätigkeit	10.707.500 €
Auszahlungen aus Inv.tätigkeit	14.050.500 €
Summe:	**-3.343.000 €**
Ordentliche Tilgung:	380.000 €
Kreditaufnahme	2022:0 €
Verschuldung je Einwohner: zum 31.12.2022	478 €
Kommunale Hebesätze	
Gewerbesteuer	unverändert bei 330 %
Grundsteuer A	unverändert bei 370 %
Grundsteuer B	unverändert bei 370 %
Investitionsmaßnahmen (Ansätze in 2022):	
Kita Gottlieb Luz/Familienzentrum	5.000.000 €
Baugebiet Frauenzimmern - Erschließung	700.000 €
Sporthalle Hintere Wiesen	2.100.000 €
Barrierefreier Umbau - Bushaltestellen	865.000 €
Sanierung Abwasserkanäle	335.000 €
Kanal- und Straßensanierung Sonnenrain	1.105.000 €
Digitalisierung Schulen (Grund- und Realschule)	185.000 €
Verkauf Gewerbebauplätze Lüssen	-1.125.000 €
Baugebiet Frauenzimmern - Verkauf Bauplätze	-1.650.000 €
Verkauf Wohnungen DH 21	-4.000.000 €
Verkauf v. städtischen Immobilien/ Grundstücken	-2.000.000 €

Entgegen dem Vorschlag der Verwaltung den Haushalt am Anfang des neuen Jahres zu beschließen, stellte Markus Xander (FUW) den weiterführenden Antrag, dass der Haushalt erst dann beschlossen werden soll, wenn die noch ausstehende Eröffnungsbilanz von 2017 beschlossen wurde.
Diese Bilanz ist die erste nach Einführung des neuen Haushalts- und Rechnungswesen, die nach dem neuen Haushaltsrecht zu erstellen ist. Die Erstellung dieser ersten Bilanz enthält zahlreiche Sonderregelungen hinsichtlich der erstmaligen Erfassung und Bewertung des Vermögens und der Schulden einer Kommune. Torsten Behringer, Leiter der Kämmerei, bestätigte diese Komplexität. Da die Eröffnungsbilanz erst in den nächsten Monaten fertig gestellt werden kann, würde ein Haushaltsbeschluss danach bedeuten, dass die Stadt Güglingen vermutlich die erste Jahreshälfte ohne beschlossenen Haushalt wirtschaften müsste.
Mit knapper Mehrheit wurde der weiterführende Antrag abgelehnt und beschlossen, den Haushalt voraussichtlich in der Februarsitzung zu beschließen.

Top 7 KKS vergaben
Katharina-Kepler-Schule: Bereich Grundschule
Vergabe von Aufträgen: Lehrerpulte und Elektroarbeiten
Für die Klassenzimmer ist die Anschaffung von Lehrerpulten angedacht. Hierbei geht es darum, in den Lehrerpulten die vorhandene Technik verschließbar aufbewahren zu können. Aus Sicht der Verwaltung sollte die Beschaffung für alle Klassenräume gleichzeitig erfolgen, sodass auch der Gemeindeverwaltungsverband zustimme muss, der ebenfalls Träger der KKS ist. Die Verbandsversammlung hat die Vergabe am 30. November beschlossen. Der Gemeinderat erteilte am 7. Dezember seine Zustimmung, den Auftrag für die Beschaffung von Lehrerpulten an die Firma 3bIDO aus Lauffen am Neckar zum Angebotspreis i. H. v. 29.143,10 € brutto zu erteilen.
Damit unter anderem die mobilen Endgeräte im Schulhaus genutzt werden können, wurden Angebote für die Elektroarbeiten eingeholt. Die Angebote teilen sich hierbei im Wesentlichen in die folgenden Teile auf:
1. Medienverkabelung und Anschlussgehäuse Displays
2. Montage von Access Points
3. WLAN und Ausbau des WLAN Netzes

Das günstigste Angebot ging von der Firma Gronover Elektrotechnik GmbH aus Güglingen mit einem Angebotspreis i. H. v. 74.385,74 € ein. Diesem Angebot stimmte am 30. November schon die Verbandsversammlung des GVV zu und am 7. Dezember der Gemeinderat.

Top 8 Realschule
Vergabe von Aufträgen
Digitale Tafeln
Im Zuge der Digitalisierung der Schulen ist es nötig, alle Klassenzimmer entsprechend auszustatten. 15 Räume der Realschule wurden bei der Erweiterung und Sanierung in den Jahren 2014–2017 noch nicht für die digitale Zukunft ausgerüstet, was nun nachgeholt werden muss. In der Gemeinderatssitzung am 7. Dezember wurde daher beschlossen, den Auftrag für die Beschaffung von digitalen Tafeln an die Firma heinekingmedia Education aus Hannover zum Angebotspreis i. H. v. 87.161,55 € brutto zu erteilen.

Top 9
Erlass Inventurrichtlinie
Stadt Güglingen sowie Eigenbetriebe Herzogskelter und Stadtwerke
Auf der Grundlage des § 37 Abs. 1 der GemHVO des Innenministeriums Baden- Württemberg und den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung erlässt die Stadt Güglingen sowie

die Eigenbetriebe Herzogskelter und Stadtwerke Inventurrichtlinien als Grundlage für die Durchführung von Inventuren und für die Aufstellung von Inventaren. Die Inventurrichtlinie stellt sicher, dass das Vermögen und die Schulden ordnungsmäßig erfasst, einheitlich im Inventar abgebildet und nach gleichen Bewertungskriterien bewertet werden.
Aufgrund der Erfassung und Bewertung des Vermögens und der Schulden soll in der daraus abgeleiteten Bilanz ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage zum Bilanzstichtag 31.12. dargestellt werden.
Der Gemeinderat stimmte allen Inventurrichtlinien in seiner Sitzung am 7. Dezember zu.

Top 10
Eigenbetrieb Herzogskelter
Kaufmännische Betriebsleitung
Gem. § 5 der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Herzogskelter besteht die Betriebsleitung aus einem kaufmännischen Betriebsleiter. Dieser wird vom Gemeinderat bestellt und abberufen. Die Bestellung des Betriebsleiters erfolgt jeweils auf die Dauer von 5 Jahren. Seit Gründung des Eigenbetriebes im Jahr 1995 war Frau Wolfinger zur kaufmännischen Betriebsleiterin bestellt. Seit ihrem Ausscheiden aus der Gemeindeverwaltung wurde vom Gemeinderat keine neue Betriebsleitung berufen. Dies soll nun in der Sitzung am 7. Dezember nachgeholt werden.
Die kaufmännische Betriebsleitung für den Eigenbetrieb Herzogskelter umfasst im Wesentlichen die Aufstellung des Wirtschaftsplanes, die Erstellung des Rechnungsabschlusses, die Verwaltung der Vermietung und Verpachtung des Hotel-Restaurants Herzogskelter sowie des Bürgersaals. Diese Tätigkeiten fallen bei der Stadt Güglingen in den Bereich der Kämmerei.
Es wird deshalb vorgeschlagen, Herrn Behringer als Leiter der Kämmerei auf die Dauer von 5 Jahren (bis zum 31.12.2026) zum kaufmännischen Betriebsleiter des Eigenbetriebes Herzogskelter zu bestellen. Diesem Vorschlag stimmte der Gemeinderat zu.

Öffentliche Bekanntmachung

Durch Veröffentlichung auf der Homepage der Stadt Güglingen unter Aktuelles - Öffentliche Bekanntmachungen wurde folgendes bekannt gegeben:

- Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Güglingen
- Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflicht-Satzung)
- Benutzungsordnung der Stadt Güglingen für die I.N.S.E.L. (Hort) an der Katharina-Kepler-Schule in Güglingen
- 1. Änderung der Satzung über die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte der Stadt Güglingen

Deutsche GigaNetz GmbH – Glasfaserausbau in Güglingen

Die Stadtverwaltung plant eine flächendeckende Versorgung der Stadt mit der zukunftsweisenden Glasfaser-Technologie für besonders schnelles Internet. In diesem Zusammenhang begrüßt die Stadt wettbewerbsoffen insbesondere Aktivitäten des Marktes zum eigenwirtschaftlichen Gigabitausbau, ohne die Inanspruchnahme staatlicher Mittel. Für Güglingen haben wir in Abstimmung mit dem Gemeinderat eine Kooperationsvereinbarung mit der Deutschen GigaNetz GmbH geschlossen. Die Deutsche GigaNetz GmbH möchte den Auf- und Ausbau eines Glasfasernetzes in allen Ortsteilen auf eigene Kosten gemeinsam mit Ihnen und uns realisieren, wenn sich eine ausreichende Zahl von Bürgerinnen und Bürgern und Unternehmen für einen Anschluss entscheiden
Mit der Entscheidung für den Aufbau eines Glasfasernetzes stellen wir somit die Weichen für die modernste Infrastruktur. Glasfaser gilt als das Medium der Zukunft und ist für Mieter und Immobilienbesitzer der Schlüssel ins digitale Zeitalter.
Glasfaser bis in die eigenen vier Wände ermöglicht schon heute Bandbreiten von bis 1.000 Mbit/s symmetrisch in Sende- und Empfangsrichtung. Homeoffice und Homeschooling haben vielen in den vergangenen Monaten vor Augen geführt, wie wichtig eine schnelle und stabile Anbindung zu Hause ist. Auch für Unternehmen ist die schnelle Internetanbindung ein entscheidender Faktor bei der Standortwahl geworden.
Nutzen Sie die nächste Gelegenheit und nehmen Sie am
Dienstag, 21. Dezember, um 18.00 Uhr
an der digitalen **Informationsveranstaltung** der Deutschen GigaNetz GmbH teil, um Informationen zu erhalten und Ihre Fragen zu besprechen.
Eine Anmeldung ist online unter www.deutsche-giganetz.de/gueglingen möglich.

Mit freundlichen Grüßen
Ulrich Heckmann
Bürgermeister

Wasserablesung 2021

Die Stadt Güglingen hat sich in diesem Jahr dazu entschlossen, die Ablesung der Wasserzähler im Rahmen der Kundenselbstablesung durchzuführen. Das bedeutet, dass alle Eigentümer in den nächsten Tagen einen Ablesebrief erhalten werden. Die Ablesekampagne läuft über einen Dienstleistungsanbieter aus Saarbrücken.
Wir bitten Sie, Ihren Zählerstand abzulesen, diesen einzutragen und bis spätestens 10.01.2022 zu übermitteln.
Wenn uns bis dahin kein Zählerstand vorliegt, werden wir den Verbrauch schätzen!
Eigentümer, die Ihr Objekt nicht selbst bewohnen, veranlassen die Ablesung bitte durch Ihre Mieter.
Die Übermittlung der Zählerstände kann wie folgt vorgenommen werden:

- Internet auf der Homepage der Stadt Güglingen unter www.gueglingen.de können Sie sich durch Eingabe Ihres Buchungszeichens und Ihres individuellen Passwortes einloggen und Ihren Zählerstand eintragen.
- Per QR-Code können Sie ganz einfach den angegebenen QR-Code abscannen und Ihren Zählerstand eintragen.
- Per Fax können Sie Ihren Zählerstand in den entsprechenden Kartenabschnitt eintragen und die Karte an 0681/587-5011 faxen.
- Per Postweg können Sie Ihren Zählerstand in den entsprechenden Kartenabschnitt eintragen und an unseren Dienstleistungsanbieter (Porto zahlt Empfänger) senden.

Achten Sie bitte auf vollständige Übermittlung der Daten, da uns eine Zuordnung ansonsten nicht möglich ist.
Sollte die Zählernummer nicht übereinstimmen, ergänzen Sie diese bitte auf Ihrer Antwort.
Die Jahresendabrechnung 2021 wird Ihnen Anfang März 2022 zugestellt.
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Rathaus Güglingen, Frau Andrea Eisenbeiß, Telefon: 07135/108-58 oder per E-Mail an: andrea.eisenbeiss@gueglingen.de

Geänderte Öffnungszeiten Häckselplatz

Bitte beachten Sie, dass sich an den Weihnachtsfeiertagen/Silvester die Öffnungszeiten des Häckselplatzes wie folgt geändert haben:
Donnerstag, 23.12.2021 – 14.00-16.00 Uhr
Freitag, 24.12.2021 – geschlossen
Donnerstag, 30.12.2021 – 14.00–16.00 Uhr
Freitag, 31.12.2021 - geschlossen

MEDIOTHEK GÜGLINGEN

Medientipp der Woche „Bird Lives" – SWR Big Band, Magnus Lindgren, John Beasley
Charlie „Bird" Parker hat den Modern Jazz wie kein zweiter geprägt. Bis heute beeinflusst seine Musik Jazzmusiker weltweit. Und Charlie Parker wäre vergangenes Jahr 100 Jahre geworden.

© SWR 2021, © Act Music + Vision GmbH+Co. KG

Das war der eigentliche Ausgangspunkt für das „Bird Lives" Projekt der SWR Big Band gemeinsam mit den Co-Arrangeuren Magnus Lindgren und John Beasley, der im Frühjahr seinen ersten Grammy als Arrangeur erhielt. Wie lebendig

das musikalische Vermächtnis Parkers ist, zeigt die Art und Weise wie Lindgren und Beasley Parkers Musik neu gedacht, neu konzipiert und mit der SWR Big Band und Strings neu interpretiert haben. Gleichzeitig erüllen sie so Parkers Traum von einer Orchesterproduktion und übertagen sein musikalisches Erbe stilvoll ins 21. Jahrhundert. (Quelle: SWR 2 Classic)

Besuch in der Mediothek

Seit 04.12.2021 ist eine neue Corona-Verordnung in Kraft. Für ein Besuch der Mediothek Güglingen gilt nun in der Alarmstufe II die 2G+ Regel.

Geimpfte und genesene Personen benötigen zusätzlich ein tagesaktuelles negatives Testergebnis, um die Mediothek zu besuchen. Ausnahmen für diese Regelungen sind:

- Genesen/geimpfte Personen, die ihre Auffrischimpfung erhalten haben
- Personen, deren Vollimmunisierung nicht länger als sechs Monate zurückliegt
- Genesene, deren Infektion nachweislich höchstens ein halbes Jahr alt ist
- Grundschüler/-innen & Schüler/-innen einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule – gilt für Schüler/-innen bis einschließlich 17 Jahre.

PAVILLON Gartacher Hof

Veranstaltungen im Gartacher Hof

Der Dienstagstreff findet jeden Dienstag von 14 bis 16 Uhr statt, es gibt eine Pauschale von 4 € für Kaffee und Kuchen. Sie können sich telefonisch in Güglingen (Mo.–Fr., 9–12 Uhr oder jederzeit auf dem Anrufbeantworter) unter der Nummer 07135/16421 anmelden, per E-Mail an weinsteige@d-hoim.de oder per Telefon in Brackenheim unter 07135/939922. Aufgrund der aktuellen Lage gilt aktuell 2G+, bringen Sie daher bitte einen Nachweis über Ihre Impfung/Genesung und einen Schnelltest mit (Schnelltest nicht älter als 24 Stunden). Außerdem gibt es jetzt wieder die Seniorengymnastik im Sitzen mit Frau Bergmann, diese findet immer mittwochs von 14:30 bis 15:30 Uhr statt. Personen die sich ehrenamtlich beteiligen wollen, können sich unter der Nummer 07135/939922 melden oder per E-Mail an info@d-hoim.de.

RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN

„Heinz Rall" in Sindelfingen 2022: Planungen auf Hochtouren

Die Versöhnungskirche in Sindelfingen-Goldberg.

Im Hintergrund laufen bereits seit Wochen die Planungen auf Hochtouren für die nächste Station der **Ausstellung „Heinz Rall – Kirchenbau 1959–1977"**, die Mitte September im Güglinger Rathaus zu Ende ging.

Sindelfingen und Böblingen verfügen zusammen über die wohl höchste Dichte an Rall-Kirchen überhaupt: Drei stehen in Sindelfingen, eine in Böblingen.

Versöhnungskirche Sindelfingen-Goldberg: Blick auf den Altarbereich.

Überaus sinnfällig ist es daher, dass die **Gesamtkirchengemeinde Sindelfingen vom 20.03. bis 17.07.2022** mit großem Interesse die Fotoausstellung präsentieren wird – aufgeteilt auf die **Versöhnungskirche** und das gesamte Gemeindehaus in **Sindelfingen-Goldberg** (wo sechs der zehn porträtierten Rall'schen Kirchen gezeigt werden) als auch in der großen **Stadtkirche St. Martin**. Unter den vier Kirchenbauten, die in der Martinskirche ihren ehrenvollen Hängeort finden werden, befindet sich auch die **Güglinger Mauritiuskirche**. Der tolle romanische Bau zählt mit seinen Vorgängern übrigens zu den wenigen allerältesten Kirchen überhaupt in Baden-Württemberg, indem sie sich durch archäologische Ausgrabungen bis in das 7. Jh. n. Chr. zurückverfolgen lässt.

Dass die Ausstellung ähnlich wie in Güglingen einschränkungsbedingt weitestgehend für die Öffentlichkeit unzugänglich sein könnte, zeichnet sich in Sindelfingen jedoch nicht ab: Die bedeutsame Martinskirche war und ist generell täglich von 9-17 Uhr durchgängig zur Besichtigung geöffnet.

Versöhnungskirche Sindelfingen-Goldberg: Blick vom Altar in den Kircheninnenraum.

Die Sindelfinger Gesamtkirchengemeinde und das Haus der Begegnung (der ebenfalls von Heinz Rall stammenden Paul-Gerhardt-Kirche in Böblingen) sind schon im Vorfeld ungemein engagiert und planen ein **fulminantes Begleitprogramm**: Dazu gehören Konzerte, Exkursionen und Rundfahrten, Vorträge, Gespräche mit persönlichen Erinnerungen und Blickwinkeln, Gemeindefeste, Erlebnispädagogik, Workshops zu alternativen Nutzungsmöglichkeiten von Kirchen und Veranstaltungen mit der Architektenkammer Baden-Württemberg.

Die Martinskirche Sindelfingen mit ihrer stilvollen Nachtbeleuchtung.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Aktuelles aus der Verwaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die vierte Welle der Corona-Pandemie rollt weiter über das Land und uns in Pfaffenhofen hatte sie zuletzt mit einer Inzidenz von über 1000, besonders hart erwischt. Ich bitte Sie daher verstärkt darum, Ihre Kontakte einzuschränken und die Impf-Angebote für Erst-, Zweit- und Booster-Impfungen zu nutzen. Für das neue Jahr habe ich in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt eine Impf-Aktion organisiert. Sie findet am 16. Januar 2022 bei uns in der Wilhelm-Widmaier-Halle statt, weitere Informationen finden Sie in der RMZ.

Ganz still und leise wurden in den letzten Tagen die Blutspender-Ehrungen vorgenommen, lediglich per Brief konnten wir den Dank aussprechen. Das ist schade, denn nach meiner Meinung gehört den Blutspendern die große Bühne und sehr gerne hätte ich eine öffentliche Ehrung in der Gemeinderatssitzung vorgenommen. Doch auch hier macht uns Corona einen Strich durch die Rechnung.

Trotzdem möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken, denn die Blutspender haben einen sehr großen Dienst an uns, ihren Nächsten, ihren Mitmenschen, erbracht, denn tatsächlich ist diese Spende lebensnotwendig und Blut kann nun mal nicht künstlich hergestellt werden.

Folgende Blutspender wurden für ihr außergewöhnliches Engagement geehrt:

Kim Mayer (10), Silke Oehler (10), Klaus Friedel (25), Roland Koch (100), Werner Stuber (100).
Sehr gefreut habe ich mich in der letzten Woche über die Nachricht des RP Stuttgart mit Sitz in Heilbronn, dass sie meiner Bitte gefolgt sind, und unser Feldweg in Richtung Güglingen, auf einem besonders sanierungsbedürftigen Teilstück, ausgebessert wurde. Die Feldwege waren in der Zeit der Umleitung während der Sanierung der Ortsdurchfahrt Pfaffenhofen sehr stark in Mitleidenschaft gezogen worden. Die davor schon belasteten Wege und die bestehenden Fehlstellen sind durch den Umleitungsverkehr natürlich nicht besser geworden. Daher ein Dankeschön ans RP, die die Sanierung der Feldwege übernommen und organisiert haben. Nun können die Radfahrer wieder auf einer frisch geteerten Oberfläche sicher den Radweg benutzen.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen vierten Advent.
Herzlichst Ihre

Carmen Wienigk

Gemeinsame Impfaktion in Pfaffenhofen

Um die Coronapandemie einzudämmen, ist die Impfung gegen das Virus der zentrale Dreh- und Angelpunkt.
Die Gemeinde Pfaffenhofen und die Stadt Güglingen werden daher in Zusammenarbeit mit einem Impfteam am 16. Januar 2022 eine gemeinsame Impfkampagne in der Wilhelm-Widmaier-Halle in Pfaffenhofen durchführen. Es werden Erst-, Zweit- und Drittimpfungen angeboten. Die Anmeldung für einen Impftermin ist ab Montag, 03.01.2022 per E-Mail an bma@pfaffenhofen-wuertt.de oder per Telefon unter 07046/96200 möglich.

Rathaus vom 23.12.2021 bis 31.12.2021 geschlossen

Aufgrund der Corona-Pandemie ist das Rathaus von D**onnerstag, den 23.12.2021 bis einschließlich Freitag, den 31.12.2021** geschlossen. Ab Montag, den 03.01.2022 erreichen Sie uns wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten.
In **dringenden Notfällen** erreichen Sie uns während der Schließtage (ausgenommen Wochenenden und Feiertage!) per E-Mail unter **corona@pfaffenhofen-wuertt.de** oder telefonisch unter folgenden Rufnummern jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr:

Corona-Angelegenheiten (nur Quarantänefälle) 07046/9620-16

Standesamt (nur Sterbefälle) 07046/9620-13

Grundsätzlich bitten wir jedoch darum, nicht dringende Angelegenheiten auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.
Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung und Verständnis.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Lukas 1, 26–38

Wochenspruch: *Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe.* *Philipper 4, 4–5*
Wochenlied: *„Nun jauchzet, all ihr Frommen"* *(9 EG)*

Allg. kirchliche Nachrichten

Lebendiger Adventskalender

Die Gastgeber laden um 17.30 Uhr zu einer kurzen Feier oder auch nur zum Betrachten des Fensters ein. Lassen Sie sich überraschen, was sie sich alles so ausdenken.
Bitte tragen Sie einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz und halten Sie die Abstände ein. Bringen Sie eine Taschenlampe und – wenn Sie mögen – eine Spende für das Kinderwerk Lima mit. In dieser Woche treffen wir uns an folgenden Häusern:
16.12. Do.: Fam. Castaño Schoch, Rosmarinweg 1 (nur Fenster)
17.12. Fr.: Fam. Kübler/Richert, Kirchgasse 6
18.12. Sa.: Weinbergweihnacht, Güglingen oberhalb der Weinberge Richtung Kleingartach bei den Lamas (siehe QR-Code und kirchliche Nachrichten)
19.12. So.: Fam. Wegner, Mozartstr. 4 (nur Fenster)
20.12. Mo.: Eib., M. Xander, Ochsenbacher Straße 10
21.12. Di.: ––
22.12. Mi.: Fam. Ernst, Klunzinger Str. 6
23.12. Do.: Fam. Scheid, Lerchenweg 11

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,
Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443
E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de
Internet: http://www.kirche-gueglingen.de

Sie erreichen uns per Telefon oder E-Mail. Für den Publikumsverkehr geschlossen
Samstag, 18. Dezember
17.30 Uhr Weinberg-Weihnacht im Gewann Hummelsberg (siehe unten)
Sonntag, 19. Dezember – 4. Advent
9.30 Uhr Familiengottesdienst (Kübler) mit Krippenspiel der Kinderkirche. Das Opfer erbitten wir für das Patenkind der Kinderkirche/ Kinderwerk Lima
Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Kommen Sie gerne, wenn Sie gesund sind. Eine FFP2-Maske und 3G sind Pflicht!
Mittwoch, 22. Dezember
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus
Donnerstag, 23. Dezember
20.00 Uhr Posaunenchor, Kirche
Gottesdienste an und über Weihnachten
24.12.2021 (Heiligabend) mit Pfr. Kübler und dem Posaunenchor im Innenbereich „Deutscher Hof" im Freien (Bitte beachten Sie die Hinweise zu den Gottesdiensten an Heiligabend im Freien)
16.00 Uhr Familiengottesdienst
17.30 Uhr Gottesdienst
25.12.2021:
9.30 Uhr Gottesdienst in der Mauritiuskirche (Pfr. Kübler)
26.12.2021:
9.30 Uhr Gottesdienst in der Mauritiuskirche (Pfr. Wacker)

Weinberg-Weihnacht – ein Novum in Güglingen
Im Verbund mit dem Lebendigen Adventskalender feiern wir in diesem Jahr erstmals am Samstag, den 18. Dezember 2021 um 17:30 Uhr im Gewann Hummelsberg, hoch oben in den Weinbergen, eine Weinberg-Weihnacht mit dem Posaunenchor Güglingen und Pfarrer Kübler. Wir bitten Sie, möglichst zu Fuß zur Weinberg-Weihnacht zu kommen. Rechnen Sie bitte mit ca. 30–40 Minuten Fußweg von Güglingen bis zum Gottesdienstort.

Der QR-Code zeigt Ihnen die Wegbeschreibung.
Zur Beleuchtung können Sie für sich persönlich eine Fackel mitbringen. Auch eine Taschenlampe wird Ihnen gute Dienste beim Mitsingen vom Liedblatt leisten. Bitte kommen Sie möglichst rechtzeitig bis 17:15 Uhr, damit wir die Registrierungen vornehmen können.
Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung und das Einhalten des Mindestabstandes von 1,50 m sind während des Weinberg-Gottesdienstes verpflichtend. Bitte folgen Sie den Anweisungen der Ordner.

Wichtiger Hinweis: Zu den beiden Gottesdiensten an Heiligabend im Freien Im Innenbereich „Deutscher Hof"
Bitte kommen Sie rechtzeitig um 15:30 Uhr bzw. um 17:00 Uhr zu den beiden Einlässen auf der Südseite:
1. zwischen Herzogskelter und Pizzeria
2. zwischen Pizzeria und „EineWelt–DerLaden."
Die beiden Zugänge auf der Nordseite (Torbogen und Treppenaufgang) sind gesperrt.
Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung und das Einhalten des Mindestabstandes von 1,50 m, sowohl im Einlassbereich als auch im Deutschen Hof, sind während der Gottesdienste verpflichtend. Bitte folgen Sie den Anweisungen der Ordner.
Ordner für diese beiden Gottesdienste gesucht!
Zur Unterstützung des KGR suchen wir Menschen, die einen Ordnerdienst jeweils an einem dieser beiden Gottesdienste an Heiligabend übernehmen könnten. Ihre Hilfe wird beim Registrieren der Gottesdienstbesucher vor Beginn des jeweiligen Gottesdienstes benötigt.
Bitte melden Sie sich bei Pfarrer Kübler entweder telefonisch unter 07135/960442 oder per E-Mail pfr.v.gueglingen@gmx.de
Wichtiger Hinweis: Zu den Gottesdiensten in der Mauritiuskirche – 3G-Nachweis und FFP2-Maske
Die Teilnahme am Gottesdienst bei uns in der Mauritiuskirche in Güglingen ist nur noch mit einem 3G-Nachweis (geimpft, genesen, getestet) sowie einer FFP2-Maske möglich ist. Ohne Nachweis können wir keinen Zutritt gewähren. Für ungeimpfte Personen ist ein negativer Antigen-Schnelltest notwendig. Er darf nicht älter als 24 Stunden sein. Ein Selbsttest genügt nicht.
Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

Sprechstunde Lebens- und Sozialberatung
Beratungstermine mit Frau Stroppel, Diakonische Bezirksstelle: Sie ist in der Regel von Montag bis Donnerstag erreichbar: Telefonisch: 07135/98840 oder per E-Mail: birgit.stroppel@diakonie-brackenheim.de.

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:
Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de;
Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668, wilhelm.forstner@drs.de;
Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135/980730, claudia.weiler@drs.de;
Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304; stmichael.brackenheim@drs.de;
Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 18. Dezember
18.30 Uhr Bußgottesdienst ‚Versöhnung und Heil', Brackenheim*
Sonntag, 19. Dezember – 4. Advent
9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg
10.30 Uhr Eucharistie, Stockheim
Dienstag, 21. Dezember
18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim
Mittwoch, 22. Dezember
6.00 Uhr Rorate, Güglingen* anschl. 2G-Frühstück
Donnerstag, 23. Dezember
6.00 Uhr Rorate, Brackenheim* anschl. 2G-Frühstück
Freitag, 24. Dezember – Heiliger Abend
17.00 Uhr Kinderchristmette, Brackenheim*
18.00 Uhr Christmette, Stockheim
20.30 Uhr Christmette, Brackenheim*
23.00 Uhr Christmette, Michaelsberg
Samstag, 25. Dezember – Weihnachten
10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen*
Sonntag, 26. Dezember – Hl. Stephanus
9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg
10.30 Uhr Eucharistie, Stockheim
Freitag, 31. Dezember – Hl. Silvester
18.00 Uhr Andacht zum Jahresschluss, Brackenheim
Samstag, 1. Januar 2022 – Neujahr
18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim
Sonntag, 2. Januar
9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg
10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim*
* bedeutet Livestream über den Youtube-Kanal „Katholische Kirche im Zabergäu".

Termine
Versöhnung und Heil
In unserem traditionellen Bußgottesdienst können sich alle Gläubigen auf das Weihnachtsfest vorbereiten. Im Anschluss an den Gottesdienst, besteht die Möglichkeit, das Sakrament der Versöhnung oder das Sakrament der Krankensalbung oder den persönlich zugesprochenen Segen zu empfangen. Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst am Samstag, 18.12.2021 um 18.30 Uhr in Brackenheim
Rorate
Wir laden Sie herzlich zu unseren Rorate-Gottesdiensten bei Kerzenlicht am Mittwoch, 22.12. in Güglingen und am Donnerstag, 23.12. in Brackenheim ein mit sich anschließendem 2G-Frühstück. Sie benötigen einen digitalen Impfnachweis, sowie ein Ausweisdokument.
Anmeldung zu den Weihnachtsgottesdiensten
Für die Gottesdienste vom 24.–26.12.2021 besteht Anmeldepflicht. Melden Sie sich hierzu bitte im Pfarramt Brackenheim (Daten s. o.) an. Eine Übersicht aller Gottesdienste finden Sie auch auf unserer Homepage. Wenn das Pfarramt nicht besetzt ist, nimmt ein Anrufbeantworter Ihre Anmeldung auf.
Adventskalender Reverse 2021
Ihren gefüllten Karton nehmen wir gerne am Donnerstag, 23.12.2021 von 7.30–11.30 Uhr und von 16.00–19.00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus Brackenheim, Sattelmayerstr. 1 entgegen. Herzlichen Dank.

Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23, Tel. 07135/6615
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu den Veranstaltungen
Samstag, 18. Dezember
20.00 Uhr Jugendkreis in Güglingen
Sonntag, 19. Dezember – 4. Advent
9.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Uwe Kietzke und Kindergottesdienst
Freitag, 24. Dezember
17.00 Uhr Gottesdienst an Heiligabend
Samstag, 25. Dezember
9.30 Uhr Gottesdienst an Weihnachten
Sonntag, 26. Dezember
Kein Gottesdienst
Freitag, 31. Dezember
17.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, 2. Januar 2022
9.30 Uhr Jahresanfangsgottesdienst
Alle Gottesdienste werden auch online aus Botenheim übertragen.
Zugang bei uwe.kietzke@emk.de.

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Sonntag, 19. Dezember – 4. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst
Die Veranstaltungen finden unter Einhaltung der derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg statt.
Weihnachtspäckchen für Kinder in der Ostukraine
Unsere Aktion „Kinder helfen Kindern" mit dem Hilfswerk SamariterDienst e. V., Herrenberg, die dieses Jahr zum ersten Mal Kindern in der Ostukraine direkt an der Demarkationslinie zugute kommt, ist abgeschlossen. Mehr als 150 Weihnachtspäckchen und weitere Kartons mit Lebensmitteln und warmer Kleidung mit einem Gesamtwert von über 4.000,– € befinden sich von Güglingen aus auf dem Weg an ihr Ziel.
Wir bedanken uns vielmals für die Unterstützung der Aktion und für die tätige Mithilfe vieler Personen beim Sammeln, Einkaufen, Packen und Verladen der Hilfsgüter.
Weitere Informationen zu der Aktion finden Sie auch auf unserer Webseite www.gegogue.de.

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon 07143/272392

https://www.nak-hn.de/gueglingen
Jahresmotto 2021: Christus unsere Zukunft
Sonntag, 19. Dezember – 4. Advent
9.30 Uhr Gottesdienst
Samstag, 26. Dezember
9.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Bezirksapostel Michael Ehrich aus Heilbronn durch Live-Stream

Hinweis
Die Gottesdienste in Güglingen finden nur statt, sofern es die Regelungen hinsichtlich der Corona-Pandemie zulassen. Online-Gottesdienste finden unter folgendem Link statt: https://rebrand.ly/gd_Bezirk_Heilbronn (sonntags & mittwochs).

Ev. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de
Internet: http://kirche-eibensbach.de, http://kirche-frauenzimmern.de

Freitag, 17. Dezember
18.00 Uhr Große Mädelsjungschar 5.–7. Klasse – nur Gymnasium im Gemeindehaus Frauenzimmern (bis 19:30 Uhr)
Bitte Mundschutz nicht vergessen. Je nach Infektionsgeschehen muss die Jungschar kurzfristig entfallen.
Sonntag, 19. Dezember
9.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche mit Pfarrer i. R. Gerhard Kuppler
10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrer i. R. Gerhard Kuppler

Montag, 20. Dezember
17.30 Uhr Jungschar (bis 18.30 Uhr) in Eibensbach Treffpunkt Kirchhof für alle in Frauenzimmern im Gemeindehaus nur für die Schüler der 4. Klasse. Je nach Infektionsgeschehen muss die Jungschar kurzfristig entfallen.
17.30 Uhr Lebendiger Adventskalender bei Martina Xander, Ochsenbacher Straße 10, Eibensbach
Mittwoch, 22. Dezember
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht entfällt

Liebe Gemeindeglieder,
dieses Jahr wird es zu Weihnachten Gottesdienste geben. Wir sind dabei die letzten Details zu klären. Die genauen Termine und Uhrzeiten werden Ende der Woche auf unserer Homepage ersichtlich sein und nächste Woche im Amtsblatt und den Schaukästen veröffentlicht. Außerdem gibt es auch in diesem Jahr wieder für jeden Haushalt einen Weihnachtsbrief der Kirchengemeinde in dem Sie die Gottesdienstzeiten finden.
Homepage: www.kirche-frauenzimmern.de.

Sekretariat
Das Sekretariat ist für den Publikumsverkehr geschlossen. Dienstags und donnerstags erreichen Sie Frau Stark telefonisch von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238
E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de
Internet: http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen
www.kirche-pfaffenhofen.de
www.kirche-weiler.de

Sonntag, 19. Dezember – 4. Advent
9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler
10.30 Uhr Kindergottesdienst in Weiler
10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen
12.00 Uhr Musikalischer Adventskalender unseres Posaunenchores
Predigttext: „Denn bei Gott ist kein Ding unmöglich" Lukas 1, 26–38
Diese Antwort bekommt Maria, als sie sich berechtigt fragt, wie denn die ganzen Sachen, die an Weihnachten passieren sollen, möglich sind. „Das gibt's doch gar nicht" kann man auch vor Glück ausrufen. Irgendwie hat Advent und Weihnachten dann ja auch mit unserem Glück zu tun. Fühlst Du es schon?

Donnerstag, 23. Dezember
11.00 Uhr Generalprobe Krippenspiel Pfaffenhofen auf dem Kelterplatz
14.00 Uhr Krippenspiel in der Kirche in Weiler mit den Angehörigen – wir machen eine Aufnahme auf CD, die jederzeit bei Annette Uhland oder im Pfarramt kostenlos bestellt werden kann.
Freitag, 24. Dezember – Heiligabend
16.00 Uhr Gottesdienst zum Heiligen Abend in Weiler (ohne Krippenspiel) – mit Anmeldung (siehe unten)
17.00 Uhr Gottesdienst zum Heiligen Abend im Freien auf dem Kelterplatz in Pfaffenhofen mit dem Krippenspiel der Kinderkirche und unserem Posaunenchor.
22.00 Uhr Liturgische Andacht zur Heiligen Nacht in Weiler – mit Anmeldung (siehe unten)
Samstag, 25. Dezember – 1. Feiertag
10.30 Uhr Gemeinsamer Weihnachtsfestgottesdienst in Pfaffenhofen mit (infektionssicherem) Abendmahl
Sonntag, 26. Dezember – 2. Feiertag
9.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Weiler mit Pfarrer Peter Kübler

Besucherentflechtungskonzept am Heiligabend
Um die Besucher maximal zu entflechten, folgen unsere Veranstaltungen am Heiligen Abend folgendem Konzept:
Krippenspiel Weiler: Es findet am 23.12. um 14.00 Uhr in der Kirche in Weiler mit Familienangehörigen statt und wird auf CD aufgenommen. Jeder kann sehr gerne kostenlos eine CD direkt bei unserer Annette Uhland oder im Pfarramt bestellen.
Krippenspiel Pfaffenhofen: Es findet am 24.12. um 17.00 Uhr im Rahmen des (kurzgehaltenen) Weihnachtsgottesdienstes mit unserem Posaunenchor im Freien auf dem Kelterplatz statt. Da wir viel Platz haben und im Freien sind, ist jedermann ohne Vorbedingungen sehr herzlich willkommen. AHA-Regeln bitte beachten.
Gottesdienste in der Kirche in Weiler: Um 16.00 Uhr feiern wir einen kleinen aber feinen Gottesdienst zum Heiligen Abend. Um 22.00 Uhr laden wir zur liturgisch-meditativen Andacht zur Heiligen Nacht.
Um den Überblick zu behalten, bitten wir um Anmeldungen für beide Gottesdienste ab sofort jederzeit bis zum 23.12. bei Pfarrer Johannes Wendnagel unter johannes.wendnagel@t-online.de, oder 07258/4704066 (mit Anrufbeantworter) oder unter 0176/47109116. Sehr herzlichen Dank an alle.
Adventskalender reverse – Abgabe der Sachen
Wenn die Kisten voll sind, spätestens nach dem 24.12., können sie jederzeit und ohne Anmeldung in Weiler bei Familie Schreck in der Zaberfelder Str. 14 im Hinterhof unterm Dach abgestellt werden und in Pfaffenhofen in der Garage von Margret Munz, Michelbacher Straße 6.
Bei Problemen mit dem Transport bitte melden. Wir holen die Kisten auch ab.

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Diakonieläden „Solidare" Brackenheim und „Hand in Hand" Schwaigern
Unsere Diakonieläden sind vom 18. Dezember 2021 bis 8. Januar 2022 geschlossen.

Spendenannahme „Solidare" Brackenheim
Unsere Spendenannahme ist ab dem 13. Dezember bis Anfang Januar geschlossen.
Unsere erste Annahme im neuen Jahr ist am 10. Januar 2022.
Wenn Sie Spenden abgeben möchten, vereinbaren Sie bitte einen Termin (Tel. 07135/936530).

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Schließe dich Gottes glücklichem Volk an
Sonntag, 19. Dezember
9.30 Uhr Vortrag anhand der Bibel: „Schließe dich Gottes glücklichem Volk an".
10.05 Uhr Bibelbesprechung anhand des Wachtturms, Thema: „Unser Gott ist, reich an Barmherzigkeit'".
Wöchentliches Bibelleseprogramm: Richter, Kapitel 10–12.
Donnerstag, 23. Dezember
19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: „Jephtha ließ sich vom Geist leiten".
19.45 Uhr Unser Leben als Christ: Besprechung anhand des Videos „Ein Leben für Jehova – von Jugend an".
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium, Besprechung des Bibelbuches Hesekiel.
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, kostenfrei und ohne Geldsammlung.
Um unsere Mitmenschen und uns zu schützen, werden unsere Zusammenkünfte während der Covid-19-Pandemie virtuell über das Internet/Telefon abgehalten.
Die Zugangsdaten und nähere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07135/15531oder der Internetseite www.JW.org.
Mehr von JW.org: „Werden wir uns jemals sicher fühlen?", „Wie kann man gute Entscheidungen treffen?"
Internet: www.JW.org > Kontakt

SCHULE UND BILDUNG

Güglinger Kindertageseinrichtungen

Besuch vom Nikolaus in den Kindertagesstätten
Naturkindergarten Waldelfen
Am 6. Dezember 2021 war die Vorfreude bei den Waldelfen ganz deutlich zu spüren. Doch der Nikolaus ließ sich Zeit und so machten sich die Kinder selbst auf den Weg um ihn zu suchen. Tatsächlich fanden die Waldelfen eine Spur aus Erd- und Walnüssen, die höchstwahrscheinlich aus seinem Sack gepurzelt sind.
Pferdehuftritte und Glockenläuten waren aus der Ferne zu hören. In einer großen Kutsche kam der Nikolaus mit dem Kutscher über die Felder gefahren. Die Waldelfen hatten eine sehr gute Spürnase und fanden ihn tatsächlich. Großes Staunen und leuchtende Kinderaugen waren zu sehen! Nachdem der Nikolaus ausgestiegen ist, begrüßte er alle und die Waldelfen erfreuten ihn mit einem Fingerspiel und schönem Gesang.

Zum Schluss verteilte er an jedes Kind eine Überraschung und dann musste er auch schon weiterziehen. Die Kinder winkten zum Abschied und blickten dem Nikolaus noch nach, bis er nicht mehr zu sehen war. Wir möchten uns ganz herzlich beim Nikolaus und dem Kutscher, Herr Koch aus Eibensbach, bedanken.

Kindergarten Frauenzimmern
Bimmelt was die die Straß´entlang ...
Lautstark konnte man das Lied im Garten des Kindergartens Frauenzimmern hören.
Voller Spannung warteten viele aufgeregte Kinder auf den Nikolaus. Und tatsächlich dauerte es nicht lange, bis die Glocke des Nikolauses ertönte, und er mit seinem schweren Sack daher stapfte. Als er dann - nach einem kleinen Programm der Kinder – seinen Sack öffnete, und Geschenke austeilte, war die Freude riesengroß!
Vielen Dank lieber Nikolaus! Komm bald wieder in das Haus!

Kindergarten Haselnussweg
Auf der Suche nach den Socken.
Tagelang hingen die bunten Socken in den Gruppen vom Kindergarten Haselnussweg.
Doch am Freitag waren sie alle verschwunden. Keine einzige Socke hing mehr an den Bändern. Sofort fingen die Kinder zu rätseln an und recht schnell war für sie klar, das konnte nur der Nikolaus gewesen sein.
Am Nikolausmorgen bekamen die Kinder einen Brief vom Nikolaus. Da er so viel zu tun hat, war er viel zu früh im Kindergarten und keiner konnte ihm die Türe öffnen. So hat er einfach die Säcke versteckt und den Kindern einige Hinweise hinterlassen, damit sie die Säcke mit den Socken gut finden konnten.

Die Drachen- und Schneckenkinder haben ihren Sockensack im Garten gefunden und bei den Raupen stand er vor dem Fenster.
Vielen Dank lieber Nikolaus

Ev. Kita Gottlieb-Luz
Es klopft, es klopft, wer kann das sein?
Wer möchte, wer möchte, zur Tür herein.
Es klopft, erneut, ich schaue raus.
Da steht, da steht der Nikolaus ...
... so war es am Nikolaustag in unserer Kita!
Alle waren an diesem Morgen aufgeregt – ob der Nikolaus wohl zu uns in die Kita kommt. Die Spannung stieg und dann war es auch soweit. Ein lautes Läuten und das bekannte ho ho ho vom Nikolaus war zu hören. Er war endlich da und stand unserem Garten.
Schnell wurden von den einzelnen Gruppen die Fenster geöffnet um ihn zu begrüßen und sich mit ihm zu unterhalten. Natürlich hat er von den Kindern auch gelernte Lieder und Gedichte gehört. Bevor er weiterging hat er für jede Gruppe einen gefüllten Sack mitgebracht.
Ein ereignisreicher Vormittag mit Nikolausfeier in der Gruppe und Besuch vom Nikolaus ging zu Ende!
Herzlichen Dank lieber Nikolaus – wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr

Kita Herrenäcker
Hört, hier kommt der Nikolaus ...
Laute Motorengeräusche und weihnachtliche Musik ließen die Kinder und Erzieherinnen der Kita Herrenäcker am Nikolaustag aufhorchen. Die Kinder staunten nicht schlecht, als der Nikolaus mit seinem weihnachtlichen geschmückten Motorrad um die Ecke bog. Die Freude der Kinder war groß, der Nikolaus war tatsächlich gekommen! Aufmerksam lauschten die Kinder, was der Nikolaus alles zu erzählen hatte und sangen stolz ihre Lieder vor. Natürlich ließ es sich der Nikolaus auch nicht nehmen, jedes Kind mit einem kleinen Päckchen zu überraschen.
Auf diesem Weg möchten wir uns nochmals herzlich beim Nikolaus für den tollen Besuch bedanken.
Wir wünschen allen eine wundervolle, gesunde und glückliche Advents- und Weihnachtszeit.

PurzelBaum

Kindertagespflege PurzelBaum
Liebevolle, familiäre Kindertagespflege für Kinder zwischen 0–3 Jahren. Bei Interesse dürfen Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen:
Kindertagespflege PurzelBaum
Nadja Konjaev/Tanja Bissegger
Stadtgraben 10, 74363 Güglingen
Telefon: 07135/7188381
E-Mail: info@purzelbaum-gueglingen.de
Homepage: www.purzelbaum-gueglingen.de

Katharina-Kepler-Schule

Grund- und Werkrealschule

Quarkbällchen zum Nikolaustag
Pünktlich zum Nikolaustag hat die SMV der Katharina-Kepler-Schule Güglingen an der Grund- und Werkrealschule den alljährlichen Nikolausbesuch organisiert. Unterstützt wurde die SMV der KKS Güglingen hierbei dankenswerterweise durch die Bäckerei Härdtner. Diese hat die Schülerinnen und Schülern als auch das Schulpersonal während der großen Pause mit leckeren Quarkbällchen verköstigt.

Die SMV und die Schülerschaft der Katharina-Kepler-Schule Güglingen bedankt sich recht herzlich für die großzügige Spende der Bäckerei Härdtner und wünscht allen eine besinnliche und gesunde Weihnachtszeit.

Familie im Zentrum Güglingen

Babymassage Kurs 2022
Der Babymassage-Kurs ist für **Kinder ab 8 Wochen** bis ins Krabbelalter.
Durch die sanfte Babymassage geben Sie Ihrem Kind einen Vorrat an Vertrauen, Liebe und Selbstbewusstsein mit. Sie fördert die sichere Bindung zwischen Eltern und Kind. Außerdem wird der intuitive Umgang mit dem Baby gestärkt. Die Massage unterstützt die sensomotorische Entwicklung des Babys, stimuliert das Immunsystem und kann dabei helfen den Stresspegel des Babys erheblich herabzusetzen.
Nutzen Sie als Eltern die Gelegenheit sich auf Ihr Kind einzulassen und sich besser kennen zu lernen. Der Kurs besteht aus 5 aufeinander folgenden Terminen mit max. 5 Teilnehmern.
Termine: jeweils Montags; 17.01./24.01./31.01./07.02./14.02. von 09.15–10.15 Uhr, Gebühren: 60 €, Kursleitung: Nicola Hilkert
Infos und Anmeldungen:
nicola-babymassage@web.de oder Familie im Zentrum Güglingen (FiZ), Tel. 07135/9389245, E-Mail: familienzentrum@gueglingen.de.

GfG Geburtsvorbereitungskurs 2022
Die Zeit rund um Schwangerschaft, Geburt und die Zeit danach ist eine Herausforderung. Eine aufregende Zeit, die viele Fragen und Unsicherheiten mit sich bringt.
Informationen über Ernährung und Körperpflege – Hilfen bei Beschwerden – die Phasen des Geburtsablaufs – das Wochenbett – Stillen.
Gespräche über körperliche und psychische Veränderungen – die Zeit nach der Geburt – Mutter sein – Vater sein – Veränderungen in der Paarbeziehung.
Termine: Samstag, 12. Februar 2022 und Samstag, 19. Februar 2022 mit Partner von jeweils 10.00–15.00 Uhr, Gebühren: 99 € inkl. Partner (Kostenübernahme bitte mit der Krankenkasse abklären), Kursleitung: Nicola Hilkert
Infos und Anmeldungen:
nicola-babymassage@web.de oder Familie im Zentrum Güglingen (FiZ), Deutscher Hof 3–4, 74363 Güglingen, Tel. 07135/9389245, E-Mail: familienzentrum@gueglingen.de.

Förderverein Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

Gesegnete Feiertage!
Liebe Mitglieder des Fördervereins,
liebe Eltern, Lehrer und Schüler,
ein zweites Corona-Jahr geht zu Ende. Ein zweites Jahr mit vielen Einschränkungen für uns alle, besonders aber für unsere Schüler.
Es gab kein Schullandheim, keine Studienfahrten, kein Schulfest für die Neuen, keine Feier zum 40. Geburtstag des Fördervereins. Ob es einen Ersatz für ausgefallene Veranstaltungen, die der Förderverein gern finanziell unterstützt, geben wird, steht in den Sternen.
Aber wir wollen positiv denken und hoffen, dass wir mit gemeinsamen Anstrengungen zurück zu einem annähernd „normalen" Leben finden.
Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, fröhliche Weihnachtstage, erholsame Ferien und ein neues Jahr, das hoffentlich viele Besserungen bringt.
Bleiben Sie gesund! Lars Buchner,
1. Vorsitzender und
der Vorstand des Fördervereins

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu

Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Frühlingssemesterprogramm online
Noch vor Weihnachten finden Sie das gesamte Programm des **Frühjahr-Sommer-Semesters 2022** unter www.vhs-unterland.de. Einfach nach Stichworten, Programmbereichen oder Ort suchen, den Wunschkurs in den Warenkorb legen und Kursplatz buchen. Online-Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet.
Sie blättern lieber im Programmheft und lassen sich inspirieren? Nach den Weihnachtsferien erscheint das Heft als Online-Blätterbuch auf www.vhs-unterland.de, wo Sie direkt am Bildschirm im Heft blättern können. Und ab **25.01.2022.** liegen dann die gedruckten Programmhefte wieder für Sie bereit.
Das Programm der VHS Unterland reicht von allgemeinbildenden und kulturellen Angeboten, über gesundheitlichen und sprachlichen Weiterbildung, bis hin zu IT-Kursen und beruflichen Bildung.
Die Zutrittsregeln gemäß Corona-Verordnung finden Sie tagesaktuell unter www.vhs-unterland.de/corona. Diese Regeln gelten für das gesamte Tätigkeitsgebiet der VHS Unterland.
Wir wünschen allen Dozent/-innen, Teilnehmer/-innen und Kooperationspartner/-innen – besonders in der jetzigen Zeit – eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Start in das Jahr 2022.
P. S.: Sie möchten bei uns mitarbeiten? Wir suchen **festangestellte Mitarbeiter/-innen und freiberufliche Dozent/-innen.**
Siehe www.vhs-unterland.de/mitarbeiten.

Frédéric Chopin
Zur beliebten Wintersoirée dürfen wir – gemeinsam mit der Mediothek Güglingen – noch in diesem Semester wieder Vater & Sohn Burkhard und Martin Engel bei uns begrüßen.
Frédéric Chopin, Sohn eines französischen Vaters und einer polnischen Mutter, war einer der herausragenden Musiker des 19. Jahrhunderts. 1810 in Polen geboren und ausgebildet, zog es ihn im Alter von zwanzig Jahren fort. Schließlich landete er in Paris, um dort als Pianist und Lehrer zu wirken. Er starb 1849 im Alter von nur 39 Jahren und hinterließ zahlreiche und vielfältige Werke: Von der literarisch inspirierten Klavierballade bis zur folkloristisch geprägten Mazurka, von der konzertant-virtuosen Polonaise bis hin zum traumschönen Nocturne. Dieser literarische Klavierabend des Cantaton Theaters bringt eine Auswahl der Kompositionen Chopins zu Gehör, gespielt von dem blinden Pianisten Martin Engel, verbunden mit ausgewählten Briefen des Komponisten und weiteren zeitgenössischen Texten, gelesen von Dr. Burkhard Engel.
So., 30.01.2022, 17.00 Uhr
Foyer der Mediothek Güglingen
Eintritt: 10,– Euro, Abendkasse: 12,– Euro.
Inbegr.: 1 Gläschen Wein und/oder Sprudel.
Der Vorverkauf läuft bereits.

Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung

Neue Lehrerin für Kontrabass
Nachdem unsere bisherige Kontrabasslehrerin sehr kurzfristig eine Orchesterstelle angenommen hat, dürfen wir Ihnen heute unsere neue Kollegin vorstellen.

Johanna Ehlers - Lehrerin für Kontrabass

Johanna Ehlers ist in Schleswig-Holstein aufgewachsen und hat bereits mit 8 Jahren begonnen Kontrabass zu spielen – natürlich auf einem kleinen (Kinder-) Kontrabass. Vor ihrem Musikstudium war sie ein Jahr lang Stipendiatin am Hamburger Konservatorium und erhielt Unterricht beim Solobassisten der Staatsoper. Seit 2018 studiert sie klassischen Kontrabass bei Prof. Matthias Weber an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart.
Orchestererfahrungen sammelte sie bei zahlreichen lokalen und internationalen Projekten. Auf den Konzertbühnen kann man sie jedoch auch kammermusikalisch und mit kleinen Soloprogrammen erleben. Hierbei interessiert sie sich für die große Vielfalt von alter bis neuer Musik sowie der Begegnung mit anderen Kunstformen.
Sie engagiert sich aber nicht nur mit ihrem Instrument: Bereits als Schülerin hat sie sich zur Musikmentorin mit Ensemble-Leitung ausbilden lassen. Außerdem beteiligt sie sich an unterschiedlichen Aktionen für Kunst und Kultur und ist Beisitzerin im Vorstand des Tonkünstlerverbands Baden-Württemberg.
Ihre Begeisterung für ihr Instrument, den Kontrabass, und für gemeinsames Musizieren möchte sie gern an ihre Schüler/-innen weitergeben.
So Sie oder Ihre Kinder Lust bekommen haben, den Kontrabass und Johanna Ehlers kennenzulernen, so möchten wir Ihnen ein unverbindliches Beratungsgespräch empfehlen.
Je nach Handgröße der Kinder ist ein **Einstieg auf speziellen Kinder-Kontrabässen bereits ab 7 Jahren** möglich. Oder schauen Sie in unsere Online-Instrumentenvorstellung: Johanna Ehlers hat bereits ein Video gedreht! Wir freuen uns auf Ihre Anfragen.

Online-Adventskalender
Noch bis zum 24. Dezember laden wir Sie auf eine kleine weihnachtlich-musikalische Reise um die Welt ein. Zu sehen und hören gibt es eine bunte Mischung, quer durch die Angebotspalette der Musikschule. Besuchen Sie unsere Homepage oder unseren YouTube-Kanal und lassen Sie sich überraschen!

Kontakt
Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: https://lauffen-musikschule.de.

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Öffnungszeiten der Handwerkskammer

Zwischen den Jahren geschlossen
Die Handwerkskammer Heilbronn-Franken bleibt vom 24. bis 31. Dezember 2021 geschlossen. Ab dem 3. Januar 2021 gelten wieder die gewohnten Öffnungszeiten: montags bis donnerstags von 8 bis 17 Uhr, freitags von 8 bis 15 Uhr.
Persönliche Beratungen können, aufgrund der Corona-Pandemie, nur mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung sowie unter Einhaltung der 3G-Regel stattfinden.
Weitere Pressemitteilungen gibt es hier: www.hwk-heilbronn.de/presse

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

Geänderter Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die Ausgabe KW 51 wird auf Freitag, 17.12.2021, 15 Uhr, vorverlegt.
Wir bitten um Beachtung.

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de

Weihnachts- und Neujahrsgrüße
Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des Vereins,
es ist mal wieder Zeit für uns, Danke zu sagen. Danke für Ihre Treue und Unterstützung sowie die gute Zusammenarbeit. Die Vorstandschaft des TSV Güglingen wünscht Ihnen und Ihren Lieben von ganzem Herzen besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Start ins neue Jahr. Auf ein Neues in 2022.

Abteilung Fußball

Christbaumaktion

Noch freuen wir uns alle über die Weihnachtszeit, doch schon bald steht auch wieder die Entsorgung des Christbaums an. Deshalb möchten wir Sie schon jetzt darauf aufmerksam machen, dass die Aktiven Fußballer zu Beginn des neuen Jahres die ausgedienten Christbäume in Güglingen (ohne Stadtteile) einsammeln. Gegen eine kleine Spende von 3 Euro wird Ihr Christbaum am Samstag, den 8. Januar 2022 ab 10.00 Uhr direkt an der Haustüre abgeholt. Stellen Sie ihn bitte so ab, dass er von der Straße aus gut zu erkennen ist.

Abteilung Turnen

Frauengymnastik Weihnachtsfeier
Unser diesjähriges Weihnachtsabschlussessen findet am Montag, 20. Dezember um 19.30 Uhr im Sportheim statt. Zum gemeinsamen Abendessen und gemütlichen Beisammensein. Bitte jedoch die aktuellen Corona-Bedingungen beachten und einhalten!

GESANGVEREIN LIEDERKRANZ GÜGLINGEN 1837 e. V.

Jahresabschluss des Liederkranz Güglingen
Liebe Sängerinnen und Sänger,
am 20.12.2021 um 18.00 Uhr findet unser Jahresabschluss statt.
Um die Ansteckungsgefahr so gering wie möglich zu halten, treffen wir uns im Freien auf der überdachten Terrasse der Gaststätte Flügelau in Eibensbach. Mit heißen und kalten Getränken und leckeren Pizzaschnitten werden wir bewirtet. Heiter und besinnlich lassen wir 2021 ausklingen. RT
Warme Kleidung ist nötig/die Masken und 2G-Nachweis nicht vergessen.

Madrigalchor Vollmer e. V.

Kein Silvester-Glühweinfest auf dem Heuchelberg
Auch dieses Jahr kann unser Glühweinfest auf dem Heuchelberg am Waldparkplatz „Ölberg" nicht stattfinden.
Die Chorproben sind im Moment auch wieder eingestellt. Über die Termine für die Proben im neuen Jahr werden wir Anfang Januar entscheiden. Auch den Termin für die Jahreshauptversammlung werden wir im Januar festlegen.
Wir wünschen allen Freunden, Mitgliedern, Sängerinnen und Sängern des Madrigalchor Vollmer einschließlich des Männerchores und des Kinderchores trotz aller Einschränkungen, eine frohe und unbeschwerte Weihnachtszeit und einen guten, hoffnungsvollen Start im neuen Jahr.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.

Gartentipps
Schnittlauch antreiben
Sobald der Wurzelballen des Schnittlauchs im Garten einmal durchgefroren ist, kann man ihn ausgraben und eintopfen, um ihn in der Küche am Fensterbrett anzutreiben. Auf diese Weise steht auch im Winter das gesunde Grün zur Verfügung.
Bohnenblattläuse
Die Schwarzen Bohnenblattläuse überwintern als schwarz glänzende Eier in einem dichten Gelege auf ihren Winterwirten. Dazu zählen Pfaffenhütchen (Euonymus europaeus), Schneeball (Viburnum opulus) und Falscher Jasmin (Philadelphus coronarius). Haben Sie diese Arten im Garten und möchten Sie im nächsten Jahr Bohnen anbauen, können Sie sie auf Eier hin untersuchen.
Gehölze entfernen
Im Winter sollten Sie darüber nachdenken, ob Sie zur frostfreien Zeit nicht doch das eine oder andere Gehölz aus dem Garten entfernen sollten, das durch massiven Befall mit Schädlingen oder Krankheiten stark gelitten hat oder die Platzverhältnisse sprengt. Insbesondere bei Rosen, aber auch beim Obst, sollten Sie auf jeden Fall als Ersatz resistente Sorten wählen.
Zierpflanzen im Winterquartier
Zierpflanzen (z. B. Kübelpflanzen, Dahlienknollen, Zwiebeln) sollten während der Wintermonate öfter auf ihren gesundheitlichen Zustand hin überprüft werden. Zu beachten ist, dass das Substrat (z. B. Sand), in dem die Pflanzenteile eingebettet wurden, nie vollständig trocken fallen darf. Das Medium darf aber auch auf keinen Fall zu nass sein, um die Gefahr des Pilzbefalls auszuschließen.

BdP – Stamm schwäbische Toskana

Friedenslicht und Weihnachtspause
Am 3. Advent konnten wir zum dritten Mal das Friedenslicht ins Zabergäu bringen und vor dem Zaberfelder Rathaus verteilen. Auch, wenn aufgrund von Corona leider wieder nur eine schlichte Veranstaltung und keine Aussendungsfeier in der Kirche möglich war, freut es uns, dass wir doch einigen ein kleines Symbol der Hoffnung und des Friedens überbringen konnten. Danke an alle Helfer und das Rathausteam bei der Umsetzung und an alle, die es weiterverteilen.

Am 13.12. hat dann unsere letzte Gruppenstunde 2021 statt gefunden. Wir gehen in die Weihnachtspause und wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest. Wann es genau weitergeht, wird noch bekannt gegeben. Infos bei Klaus Karnetzky unter pfadfinder.zabergaeu@gmail.com.

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG

Wir sind für Sie da!
Sprechstunde vor Ort wieder möglich. Beratung zu sozialen Angelegenheiten.
Die Beratung (als ehrenamtliche Lotsenfunktion) umfasst Themen: Wie zum Beispiel – Erwerbsminderungsrente, Altersrente mit und ohne Schwerbehinderung, Krankenkassen Angelegenheiten, Hilfe bei Antragstellung einer Schwerbehinderung oder Verschlechterung, Pflege und vieles mehr.
Die Beratung ist kostenlos und kann von jedem, auch von Nichtmitgliedern in Anspruch genommen werden.
Beratungstermine: Dienstag, 21. Dezember 2021 um 9.00–12.00 Uhr, Güglingen, Familienzentrum, Deutscher Hof 4.
Wir bitten um telefonische Anmeldung bei:
Karin Grün, Telefon 07135/12689 oder E-Mail: gruen_karin@t-online.de.

Partner in Europa e. V. Güglingen

www.partnerineuropa-gueglingen.de

Weihnachtsgrüße
Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden des Vereins ein frohes Weihnachtsfest, einige ruhige und besinnliche Tage über den Jahreswechsel sowie alles Gute und viel Gesundheit für das neue Jahr. Wir hoffen, dass 2022 wieder viele schöne Begegnungen zwischen den Mitgliedern hier vor Ort wie auch mit unseren Freunden in Frankreich und Großbritannien möglich sein werden.

LandFrauen Güglingen

Das Märchen von der geschenkten Zeit
Es waren einmal ein König und eine Königin, die hatten drei Töchter. Von der Ältesten sagten die Leute: „Wie klug sie ist!" Von der Zweiten meinten sie voller Bewunderung: „Seht, wie ist sie so fleißig!" Wenn sie aber von der Dritten sprachen, hellten sich ihre Gesichter auf: „Sie ist so freundlich und sie kann so wunderbar lachen!" „Es ist an der Zeit, meine lieben Töchter", sagte eines Tages die königliche Mutter, „dass ihr das Haus verlasst und die Welt kennenlernt." Einer jeden legte sie eine kunstvoll gewirkte Tasche über die Schulter, die war prall gefüllt. „Das ist eure Wegzehrung. Ich habe jeder von euch einen großen Anteil meiner Zeit geschenkt. Geht sorgsam damit um. Mehr davon kann ich euch nicht geben."
Der Abschied war herzlich und dann ging jede ihres Weges. Die Erste, die Kluge, war noch nicht weit gegangen, da hatte sie schon eine große Berechnung angestellt, wie sie ihre Zeit möglichst gewinnbringend anlegen könnte. „Gönn uns ein kleines bisschen von deiner Zeit", wisperten die Blumen am Wegrand. „Wo denkt ihr hin!" sagte die Kluge. „Zeit ist Geld und das wirft man nicht einfach auf die Straße", und eilte davon als hätte sie schon keine Zeit mehr.
Die Zweite, die Fleißige, hatte schon bald eine Beschäftigung entdeckt und arbeitete hastig, denn sie wollte die Zeit ausnutzen. Da rollte ihr ein roter Ball zwischen die Füße und ein Kind rannte herbei und fragte: „Spielst du mit mir?" „Jetzt nicht", sagte die Fleißige, „ich habe keine Zeit. Ich muss heute schon die Arbeit von morgen machen!" „Spielst du dann morgen mit mir?" „Es geht nicht, da mach ich schon die Arbeit von übermorgen!" „Und dann, hast du dann Zeit?" „Vielleicht, wenn mir nichts dazwischen kommt. Aber jetzt nimm deinen Ball. Stiehl mir nicht die Zeit!" Da ging das Kind und wartete auf übermorgen.
Die dritte Tochter aber kam nicht weit, nur bis zu einer Bank am Ententeich. Da saßen ein paar alte Leute und schwiegen sich an, denn sie hatten sich schon alles erzählt und etwas Neues fiel ihnen nicht mehr ein. „Hast du ein

bisschen Zeit? Komm setz dich zu uns!" „Aber sicher", sagte die Königstochter mit dem lachenden Gesicht, „ich habe viel Zeit geschenkt bekommen. Davon kann ich Euch doch abgeben." Sie langte in ihre Tasche und fragte die alten Leute nach ihrem Leben und diese erzählten ihr viel. Und als sie sich endlich verabschiedet hatten, hörte sie sie von weitem noch lachen, denn es war ihnen noch so viel eingefallen, was sie beinahe schon vergessen hatten. „Nach einem Jahr", hatte die Mutter gesagt, „kommt ihr noch einmal zurück und erzählt, wie es euch ergangen ist." Als dieses Jahr herum war, schickte die Älteste ein teures Blumengebinde mit einem Gruß daran: „Liebe Eltern! Habt Dank, aber ich kann euch jetzt nicht besuchen, es wäre unklug. Der weite Weg zu euch würde mich zu viel Zeit kosten." Die Zweite kam in allerhöchster Eile und sie erzählte von der vielen Arbeit, die nun liegen bleiben musste und war im Herzen schon wieder abgereist ehe sie angekommen war.

Die Dritte aber kam etwas zu spät, denn sie hatte unterwegs Blumen gepflückt, die sie der Mutter mitbringen wollte. „Hast du denn so viel Zeit übrig?" fragte die Mutter. „Aber sicher", sagte die Tochter, „du hattest mir ja gar nicht verraten, dass die Tasche sich immer wieder füllt! Je mehr Zeit ich verschenkt habe, desto mehr fand ich darin."

„Du bist die Einzige" sagte die Mutter lächelnd, „die das Geheimnis der geschenkten Zeit erfahren hat." (Verfasser unbekannt)

Zabergäuverein Sitz Güglingen

Gesegnete Feiertage!

So bleibt dem Menschen stets erhalten,
Die Hoffnung, dass es mit dem Alten
Ein Ende hat und dass das Neue,
Ihm neuen Schwung gibt – ohne Reue.

Eugen Roth

Liebe Mitglieder und Freunde des Zabergäuvereins,

ein weiteres Coronajahr geht zu Ende, und noch ist keine Normalität in Sicht.

Für den Zabergäuverein bedeutet dies Verzicht auf die traditionelle Geburtstagsfeier am 27. Dezember und vermutlich weiterhin Einschränkungen bei den monatlichen Stammtischen. Erfreulicherweise konnten wir jedoch unsere Hauptversammlung abhalten, und einige Referenten waren so wagemutig und haben ihre Vorträge statt in der Güglinger „Weinsteige" online am heimischen Computer gehalten und so ihr Publikum erreicht.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein in jeder Hinsicht besseres 2022! Bleiben Sie gesund!

EineWelt e.V. Oberes Zabergäu

Strickkreis im „eineWelt-derLaden" – Weihnachtsgrüße

Seit Anfang Dezember bieten wir aus aktuellem Anlass keinen Strickkreis mehr an. Die gefertigten Stricksachen, wie z. B. Mützen, Handschuhe oder Schals wurden an das „Unterstützungszentrum für Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten" nach Heilbronn, Wilhelmstraße, gebracht, wo sie hoch erfreut angenommen wurden. Dafür einen großen Dank den fleißigen Strickerinnen!

Sonnenglas mit Fröbelsterne

Ein weiterer Dank geht an die treuen Kunden unseres „eineWelt-derLaden" in Güglingen, sowie an unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen für die Unterstützung in dieser schwierigen Zeit. Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und erholsame Feiertage! Bleiben Sie gesund! Wir haben unseren Weltladen am 24.12.2021 bis 12.30 Uhr geöffnet. Nach der Weihnachtspause sind wir wieder ab Donnerstag, 13.01.2022 für Sie da.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brackenheim

Jede Blutspende zählt!

Der DRK-Blutspendedienst bittet dringend zur Blutspende und bedankt sich mit einer exklusiven DRK-Mütze.

Täglich werden Blutspenden für die Heilung und Lebensrettung von Patienten dringend benötigt. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit von Blut können keine Reserven aufgebaut werden. Daher bittet das DRK besonders zur Weihnachtszeit alle Gesunden zur Blutspende am:

QR-Code zur Anmeldung

Mittwoch, dem 22. Dezember 2021 von 14.00 bis 19.30 Uhr, Bürgerzentrum, Austraße 21, 74336 Brackenheim

Zur Sicherheit der Spender muss im Vorfeld ein Termin reserviert werden. Hier geht es zur Terminreservierung: https://terminreservierung.blutspende.de

Als Dankeschön erhält jede/-r Blutspender/-in im Zeitraum vom 20.12.2021 bis 07.01.2022 eine Mütze im exklusiven DRK-Design.

Auf allen DRK-Blutspendeterminen gilt die 3G-Regel!

Aufgrund der bundesweit stark angestiegenen Corona-Neuinfektionen erhalten ausschließlich Menschen Zutritt zum Blutspendelokal, die den Status geimpft, genesen oder getestet erfüllen. Bitte entsprechende Nachweise mitbringen (Antigen-Schnelltest nicht älter als 24 Stunden, PCR-Test nicht älter als 48 Stunden). Um Wartezeiten und größere Menschenansammlungen vor Ort zu vermeiden, können keine Tests beim Blutspendetermin vor Ort angeboten werden. Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen können Sie, vorausgesetzt Sie fühlen sich wohl, am Folgetag der Impfung Blut spenden. Wer Blut spendet, sollte gesund sein und sich fit fühlen. Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline 0800/1194911.

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU

Telefonsprechstunde Fabian Gramling, Weihnachtsgrüße

Unser CDU-Bundestagsabgeordneter des Wahlkreises Neckar-Zaber, Fabian Gramling, bietet am Montag, den 20. Dezember von 16.00 bis 18.00 Uhr eine Telefon-Sprechstunde an.

Fabian Gramling ist als direkt gewählter Bundestagsabgeordneter Interessensvertreter der Menschen im Wahlkreis in Berlin und freut sich über den direkten Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern. Um eine Anmeldung per E-Mail an fabian.gramling.wk@bundestag.de unter Angabe des Namens und einer Telefonnummer wird gebeten. Fabian Gramling wird sich dann telefonisch während der Sprechstunde melden. Das neue Wahlkreisbüro unseres Bundestagsabgeordneten Fabian Gramling erreichen Sie auch ansonsten unter folgenden Kontaktdaten:

Ansprechpartner: Lars Weydt, Pleidelsheimer Straße 13, 74321 Bietigheim-Bissingen, E-Mail: fabian.gramling.wk@bundestag.de

Der CDU-Gemeindeverband Oberes Zabergäu wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes neues Jahr 2022. Wir hoffen, dass im nächsten Jahr wieder viele Begegnungen auch mit unseren Abgeordneten Fabian Gramling MdB und Dr. Michael Preusch MdL möglich sein werden, von denen wir ebenfalls die besten Wünsche ausrichten dürfen.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Haus der Familie Heilbronn: Das neue Programm für Frühjahr/Sommer 2022 ist ab Freitag, 17.12.2021 online!

Ein breit gefächertes Angebot aus Präsenz- und Live-Online-Kursen rund um Familienstart, Eltern sein, Gesundheit sowie viele weiteren Themen erwarten Sie im kommenden Semester im Haus der Familie. Auf unserer Homepage www.hdf-hn.de erhalten Sie immer den aktuellen Stand zu unseren Angeboten. Die gedruckten Programme liegen ab Mitte Februar 2022 an den bekannten Auslagestellen für Sie bereit. Haben Sie Fragen zu den Angeboten oder wünschen Sie eine Beratung? Unsere Kolleginnen sind gerne für Sie da: Telefon 07131/27692-30 oder unter info@hdf-hn.de.

Fischereiverein Zaberfeld e. V.

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Gäste!

Der Fischereiverein Zaberfeld e. V. lädt alle ganz herzlich zum Verkauf von selbst geräucherten sowie auch frischen Forellen ein.

Wann: 30. Dezember 2021 von 10–13 Uhr

Wo: an der Vereinshütte, Muttersbachstr. 29, 74374 Zaberfeld zur Selbstabholung.

Preis siehe Homepage.

Verkauf nur auf Vorbestellung bis spätestens 28. Dezember 2021 unter Telefonnummer 0163/1274052 (bitte SMS oder WhatsApp!), per Brief oder per E-Mail fischereiverein.zaberfeld@gmx.de unter Angabe des Namens, ob geräuchert oder frisch und der Zahl der gewünschten Forellen.

Wir freuen uns sehr auf Euch!

Mit freundlichem Petri Heil

Fischereiverein Zaberfeld e. V.

Die Vorstandschaft, Dieter Böckle